

PRODUKTNEUHEIT

8/2025

Window Systems

# Pfosten-Riegel-Sonnenschutz

Technik

*Der SonnenLichtManager*





## **Technikunterlage Gültig ab 01.06.2025**

Mit Herausgabe dieser Unterlage verlieren alle früheren entsprechenden Unterlagen ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuellste Fassung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist abrufbar unter [www.warema.de/agb](http://www.warema.de/agb).

Wir stellen Ihnen unsere Informationen gerne im Drucklayout zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass bei Aktualisierungen die Online-Version verbindlich ist. Der Text- und Grafikeil dieser Unterlage wurde mit besonderer Sorgfalt erstellt. Für möglicherweise trotzdem vorhandene (Druck-) Fehler, Irrtümer und deren Auswirkungen kann keine Haftung übernommen werden. Änderungen und Abweichungen von den technischen Angaben und Produktdarstellungen sind aufgrund der baulichen Gegebenheiten im Einzelfall möglich.

Unsere Produkte sind Einzel- bzw. Maßanfertigungen und können daher weder umgetauscht noch zurückgenommen werden.

## **Sicherheitshinweise**

Beachten Sie hierzu die detaillierten Informationen in der entsprechenden Technikunterlage bzw. der Montage- und Bedienungsanleitung.

## **© Copyright 2025 / Urheberrechtshinweis**

Alle Inhalte dieser Veröffentlichung, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei WAREMA. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung bleiben vorbehalten.

WAREMA und das WAREMA Logo sind eingetragene Marken der WAREMA Renkhoff SE. Andere hier aufgeführte Kennzeichen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

## **Impressum**

WAREMA Renkhoff SE  
Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2  
97828 Marktheidenfeld  
Deutschland

# Inhalt

## Pfosten-Riegel-Raffstoren PRR

Pfosten-Riegel-Raffstore PRR mit Schienenführung.....	4
Pfosten-Riegel-Raffstore PRR mit Seilführung.....	18



## Pfosten-Riegel-Raffstoren PRR

### Pfosten-Riegel-Raffstore PRR mit Schienenführung

#### Montagefertiges System

Unkomplizierte, wirtschaftliche Montage auf der Baustelle: Die Blenden sind werkseitig mit Seitenschluss, Blendenbügel, Einhängprofil und Oberschienträger vormontiert und können direkt in die Blendenkonsolen der Pfosten-Riegel-Fassade eingehängt werden.

#### Perfekte Fassadengestaltung

Hervorragend an die Fassadenstruktur angepasst und integriert: Das Pfosten-Riegel-System von WAREMA erreicht einen minimalen Blendenabstand von nur 25 mm.

#### Die klassische Führung

Ein bewährtes System: Die seitliche Führung ist bei Wind stabil und dämpft Geräusche. Über Führungsnippel laufen die Lamellen verschleißarm.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2097683

#### Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3950 mm
Bestellhöhe maximal	5000 mm
Bestellfläche maximal	19,7 m <sup>2</sup>
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	11850 mm

#### WAREMA Tools

- 🔗 Maßassistent
- 🔗 Befestigungsberater
- 🔗 Sonnenschutzplaner

Allgemeine Informationen zur Planung von WAREMA Raffstoren sowie zu Normen, Richtlinien und Windgrenzwerten sind der aktuell gültigen Technik Raffstoren zu entnehmen.

# Komponenten

## Pfosten-Riegel Raffstore mit Schienenführung



- |   |                |   |                           |
|---|----------------|---|---------------------------|
| 1 | Blende         | 5 | Leiterkordel, Aufzugsband |
| 2 | Einhängeprofil | 6 | Seitliche Führung         |
| 3 | Blendenkonsole | 7 | Endschiene                |
| 4 | Lamellen       |   |                           |

### Blende

- Blende BL 06
- Blende BL 07

#### Produkteigenschaften:

- Blendentiefe 140 mm, optional 150 mm (erforderlich bei Abdunkelungslamelle 90, 93)
- Blendenhöhe H1 min. 210 mm, max. 370 mm
- Lieferumfang: Blende inklusive Seitenschlüsse, Aussteifungsbügel, Oberschienenträger und Einhängprofile werkseitig vormontiert (Oberfläche Einhängprofil: serienmäßig RAL 9005 HWF-Matt)

### Träger

- PR-Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 25 mm
- PR-Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 35 mm

#### Träger optional:

- PR-Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 40 - 80 mm

+ siehe "Details", Seite 11

### Lamelle

- Randgebördelte Lamelle 60 S
- Randgebördelte Lamelle 80 S
- Flachlamelle 60 AF
- Flachlamelle 80 AF
- Windra Flachlamelle 80 WF
- Zetra Abdunkelungslamelle 80 Z
- Abdunkelungslamelle 73
- Abdunkelungslamelle 90
- Abdunkelungslamelle 93

### Führungsvariante

- Schienenführung

### Führungsschiene

- FSCH mit Keder 25-18 (Typ 2)
- Doppel-FSCH mit Keder 50-18 (Typ 3)

#### Führungsschiene optional:

- FSCH 25-50 (Typ 74)
- FSCH 50-50 (Typ 75)

### Spannseil

#### Spannseil, Typ A2

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

#### Hinweise zur Produktkonfiguration:

Um Beschädigungen durch Windlast an Bauteilen, die hinter dem Raffstore liegen, zu vermeiden, ist abhängig von der eingesetzten Lamelle ab definierten Breiten mittig eine zusätzliche Seilführung einzuplanen oder zu empfehlen.

+ siehe "Anzahlbestimmung", Seite 10

### Antriebsvariante

- Motor

### Motor

- Basismotor Raffstoren

#### Motor optional:

- Schneller Terrassen-Motor (STM)
- Motor mit 2 Tiefendlagen
- Motor mit Vereisungsschutz
- SMI-Motor

## Farben

- Lamellenfarben
- WAREMA Farbwelt
- Eloxiert C0

Farben optional:

- Eloxiert C31
- Eloxiert C32
- Eloxiert C33
- Eloxiert C34
- Eloxiert C35

## Zusatzausstattungen

- WAREMA SecuKit für Raffstoren
- Eckverbinder für Raffstoren
- SenSigna, Raffstore mit akustischem Signal
- Tageslicht-Transportelement TLT
- Arbeitsstellung Schaltfeder
- slowturn
- Akkugestütztes Notstrom-Set/akkugestütztes Nottraff-Set
- Akku-Modul UP für Raffstoren
- Notstrom-Kit
- Lamellenperforation

## Hinweise

### Hinweise zur Planung

- Stehbolzen M8 werden bauseits vorausgesetzt.
- Die erforderliche Länge der bauseitigen Stehbolzen ab Deckschale ist zwingend einzuhalten.
- Das Befestigungsmaterial ist im Lieferumfang enthalten.
- Zusätzliche Seilführung: Bei der Planung ist die Position und der Platzbedarf des Spannselhalters in Abhängigkeit zur unteren Endposition der Endschiene zu berücksichtigen.

### Hinweise zur Produktkonfiguration

Bei Einsatz der Windra Flachlamelle sind ausschließlich Führungsschienen mit Clipprofil möglich.

➕ siehe "Details", Seite 11

## Baugrenzwerte

- Maximale Länge für durchgehende Blenden: 4000 mm
- Blendenhöhe H1 min. 210 mm, max. 370 mm
- Zusätzliche Blendenbefestigung: Bei Raffstoren mit Blenden > 3000 mm (Achismaß) oder zusätzlich mittigem Spannseil ist zwingend eine zusätzliche Blendenkonsole erforderlich.

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal	Bestellfläche der Anlagenkupplung maximal	Anzahl der Anlagenkupplungen maximal	Anzahl der Anlagenkupplungen pro Seite maximal
<b>Typenschlüssel</b>									
E 60 A6 S	670 mm	3950 mm	3150 mm	12,6 m <sup>2</sup>	11850 mm	30 m <sup>2</sup>	12,6 m <sup>2</sup>	2	1
E 80 A6 S	670 mm	3950 mm	5000 mm	19,7 m <sup>2</sup>	11850 mm	30 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 60 AF A6	670 mm	3950 mm	4000 mm	15,8 m <sup>2</sup>	11850 mm	35 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 80 AF A6	670 mm	3950 mm	4000 mm	15,8 m <sup>2</sup>	11850 mm	35 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 80 WF A6	670 mm	2950 mm	4000 mm	12 m <sup>2</sup>	8850 mm	16 m <sup>2</sup>	8 m <sup>2</sup>	2	1
E 80 A6 Z	670 mm	3950 mm	4300 mm	15 m <sup>2</sup>	11850 mm	24 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 73 A6	670 mm	3950 mm	4300 mm	15 m <sup>2</sup>	11850 mm	24 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 90 A6	670 mm	3950 mm	4300 mm	15 m <sup>2</sup>	11850 mm	24 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 93 A6	670 mm	3950 mm	4300 mm	15 m <sup>2</sup>	11850 mm	24 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1

**Bei Pfosten-Riegel-Raffstoren mit Schienenführung bezieht sich die Angabe zur "Bestellbreite minimal" und "Bestellbreite maximal" immer auf das Achsmaß der Pfosten-Riegel-Fassade.**

**Höhen-Breiten-Verhältnis:** Wenn das Verhältnis Höhe zu Breite von 4:1 überschritten wird, kann es zu Funktionseinschränkungen kommen. Siehe hierzu auch Kapitel "Normen", Absatz "Höhen-Breiten-Verhältnis".

**Schräglauf:** Bei geringen Breiten ist ein Schräglauf der Lamellen nicht zu vermeiden. Es gelten die Maximaltoleranzen gemäß der "Richtlinie zur Beurteilung der Produkteigenschaften von Raffstoren / Außenjalousien".

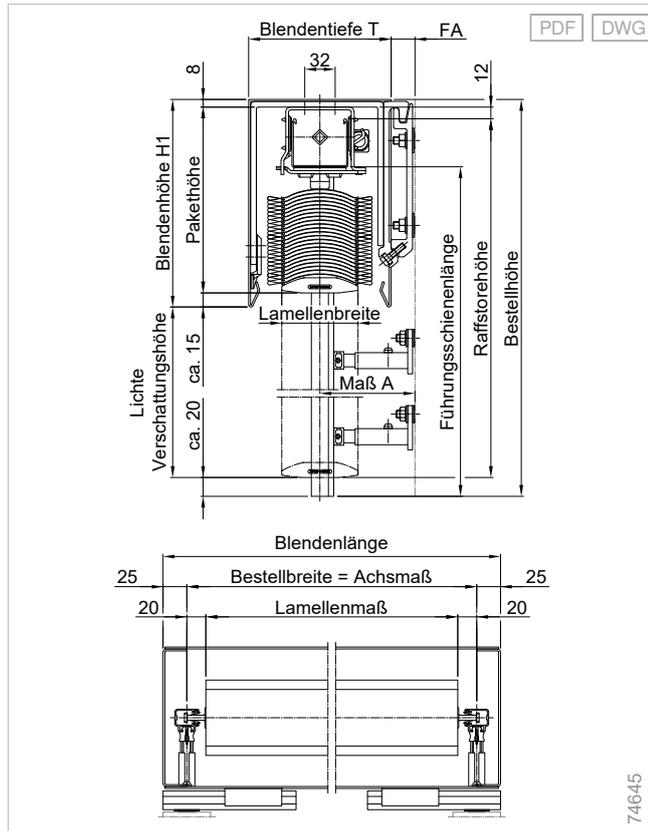
## Maßermittlung

Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Wert
Bestellbreite	Mitte Pfosten bis Mitte Pfosten (Achismaß)
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschiene bis Oberkante Blende

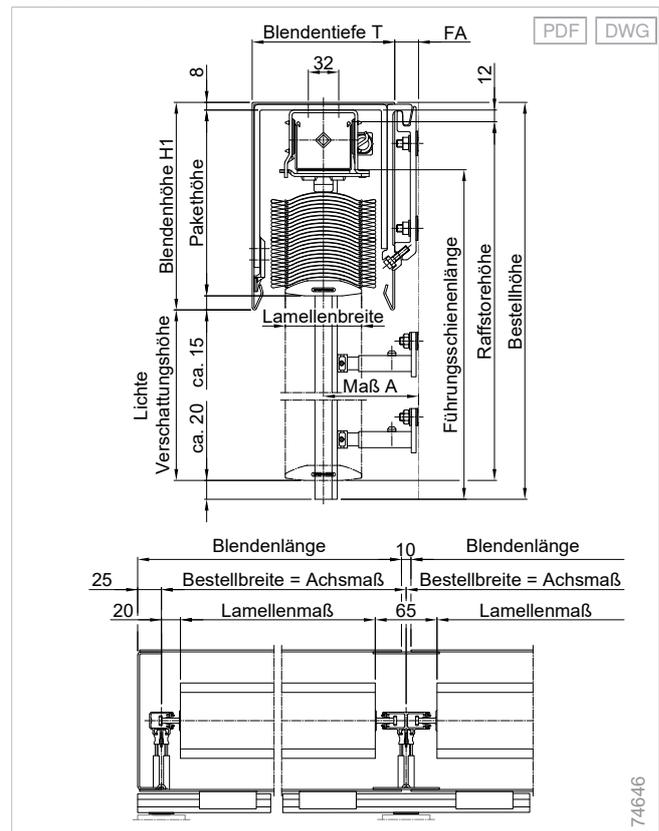
Zum Ein- bzw. Aushängen der Blende ist ab Oberkante Blende 15 mm Luft zu berücksichtigen.

**Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung,  
Fassadenabstand FA = 25 mm, randgebördelte Lamelle 80 S**



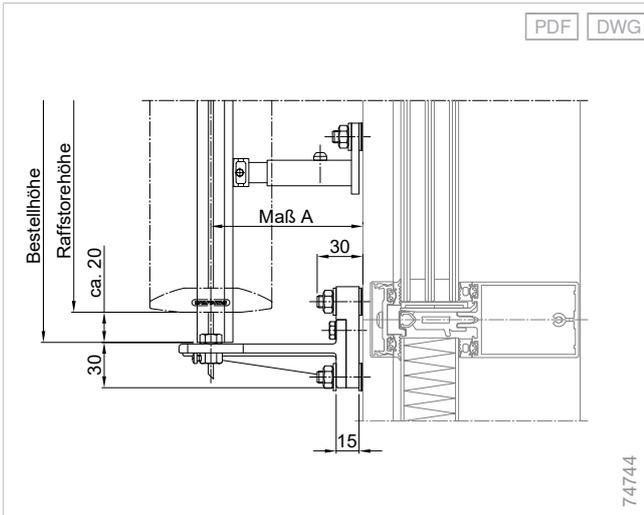
- Am Beispiel Fassadenabstand FA = 25 mm
- Ausführung als Einzelanlage

**Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung,  
Fassadenabstand FA = 25 mm, randgebördelte Lamelle 80 S,  
Gruppenanlage**



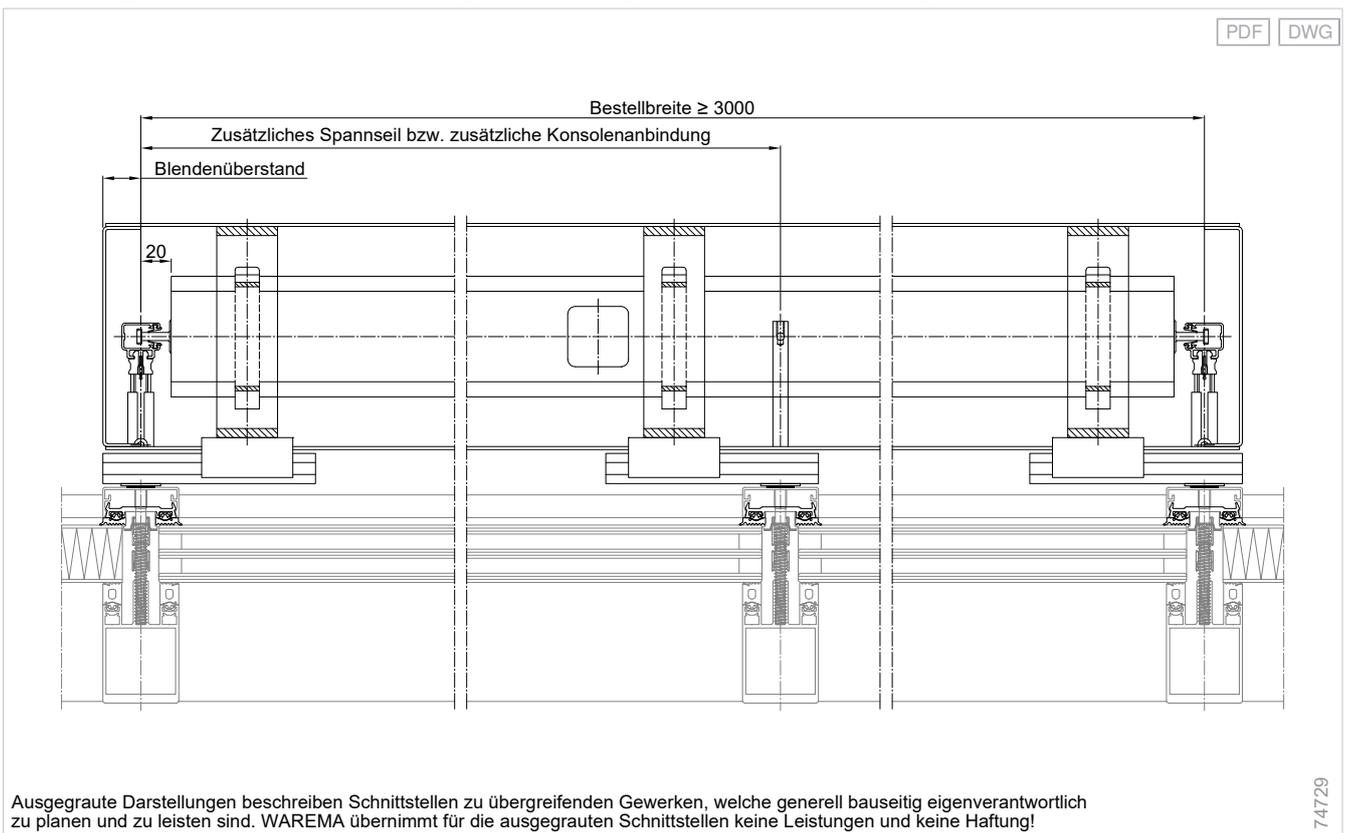
- Am Beispiel Fassadenabstand FA = 25 mm
- Ausführung als Gruppenanlage

### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung, Positionierung der zusätzlichen Seilführung



- Bei der Planung ist je nach Ausführung des Spannseilhalters ein ggf. notwendiger Platzbedarf im Bereich unterhalb der Führungsschienen bzw. unterhalb der Bestellhöhe zu berücksichtigen.
- Serienmäßig liefern wir den Raffstorebehang ohne Verkürzung.
- Sollte der Spannseilhalter oberhalb Unterkante Führungsschienen sitzen, muss je nach Ausführung des Spannseilhalters eine Verkürzung des Raffstorebehangs eingeplant werden (bitte Skizze mitliefern).

### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung, Positionierung der zusätzlichen Seilführung bzw. Blendenkonsole



Jede zusätzliche Blendenkonsole beinhaltet die Blendenbaugruppe, bestehend aus Aussteifungsbügel, Oberschienenträger sowie Einhängprofil.

## Anzahlbestimmung

### Anzahl der Träger

Konfigurationsvariante	Bestellbreite	Anzahl
Komponenten		
PR-Blendenkonsole	0 - 3000 mm	2
PR-Blendenkonsole	3001 - 3950 mm	3

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Träger bzw. PR-Blendenkonsolen zur Befestigung der Blende an der Pfosten-Riegel-Fassade.
- Für jedes zusätzliche Spannseil muss eine zusätzliche PR-Blendenkonsole eingeplant werden.

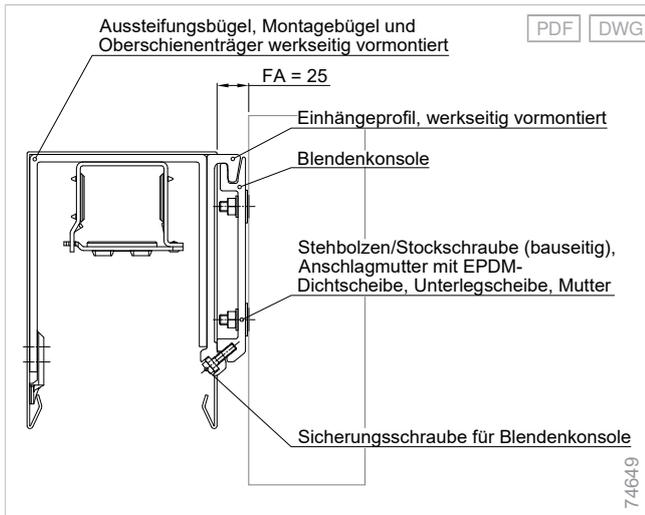
### Anzahl der Spannseile

Konfigurationsvariante	Lamellenmaß	Anzahl
<b>Lamelle</b>		
Randgebördelte Lamelle	3000 - 5000 mm	1
Flachlamelle	2400 - 4000 mm	1
Flachlamelle	4001 - 5000 mm	2
Windra Flachlamelle	2400 - 3000 mm	1

- Notwendigkeit von zusätzlichen Spannseilen:
  - Bei randgebördelten Lamellen empfehlen wir das zusätzliche Spannseil.
  - Bei Flachlamellen sowie Windra Flachlamellen sind die zusätzlichen Spannseile zwingend notwendig.
  - Bei Abdunkelungslamellen ist kein zusätzliches Spannseil nötig.
- Anzahl der Seilführungen: Die Anzahl ist abhängig von der Einbausituation. Bei größerem Fassadenabstand oder bei Einbau im Fassadeneckbereich sind entsprechend weitere Seilführungen einzuplanen.
- Anordnung der zusätzlichen Spannseile: Die Anordnung ist anzugeben (beginnend vom Rauminneren gesehen links).
- Ermittlung Seillänge: Raffstorehöhe + 100 mm
- Pro Spannseil muss eine Blendenkonsole montiert werden.

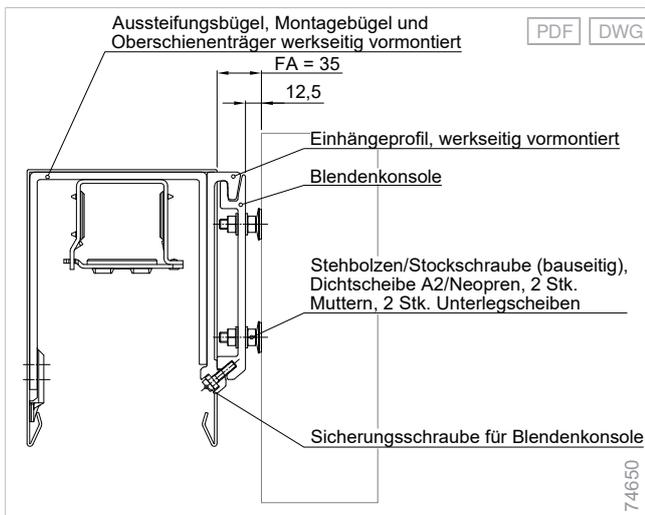
## Details

### Pfosten-Riegel-Raffstore, Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 25 mm



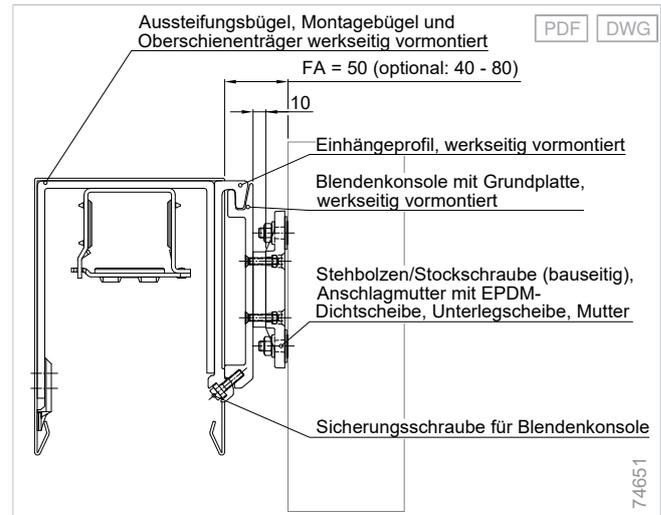
- Im Lieferumfang enthaltenes Befestigungsmaterial: Anschlagmutter A2, M8x11; EPDM-Dichtscheibe; Mutter A2, DIN 934 M8
- Die erforderliche Länge der bauseitigen Stehbolzen ab Deckschale von 19 - 23 mm ist zwingend einzuhalten.

### Pfosten-Riegel-Raffstore, Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 35 mm



- Im Lieferumfang enthaltenes Befestigungsmaterial: Dichtscheibe A2/Neopren 8,4x25; Unterlegscheibe A2, DIN 125 8,4; Mutter A2, DIN 934 M8
- Die erforderliche Länge der bauseitigen Stehbolzen ab Deckschale von 30 - 34 mm ist zwingend einzuhalten.

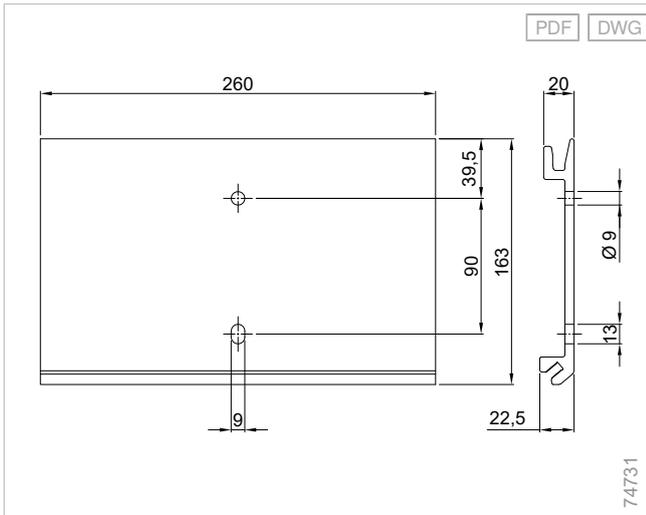
### Pfosten-Riegel-Raffstore, Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 40 - 80 mm



Am Beispiel Fassadenabstand FA = 50 mm

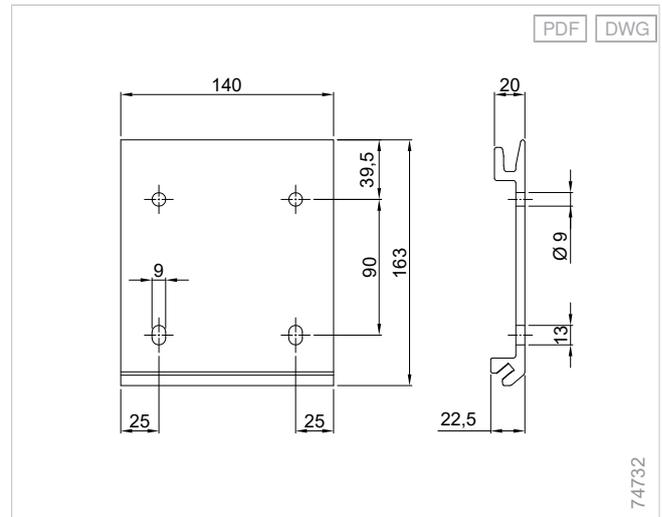
- Im Lieferumfang enthaltenes Befestigungsmaterial: Anschlagmutter A2, M8x11; EPDM-Dichtscheibe; Mutter A2, DIN 934 M8
- Die erforderliche Länge der bauseitigen Stehbolzen ab Deckschale von 21 - 38 mm ist zwingend einzuhalten.
- Grundplatte serienmäßig pulverbeschichtet analog der Blende und PR-Blendenkonsole.

**Pfosten-Riegel-Raffstore, PR-Blendenkonsole als  
Mittenkonsole**



PR-Blendenkonsole, pulverbeschichtet analog der Blende  
(eine eloxierte Ausführung ist nicht möglich)

**Pfosten-Riegel-Raffstore, PR-Blendenkonsole als  
Randkonsole**

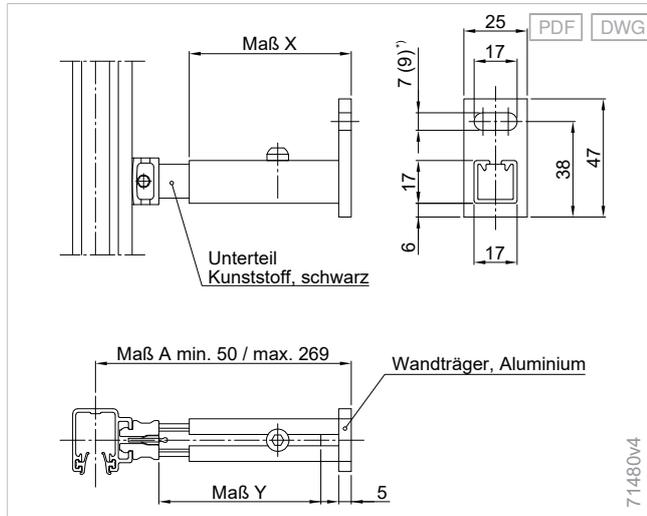


PR-Blendenkonsole, pulverbeschichtet analog der Blende  
(eine eloxierte Ausführung ist nicht möglich)

## Halter H1

- einfache und sichere Befestigung der Führungsschienen am Montageuntergrund
- Ausgleich von Montagetoleranzen

### Führungsschienenhalter Typ H1

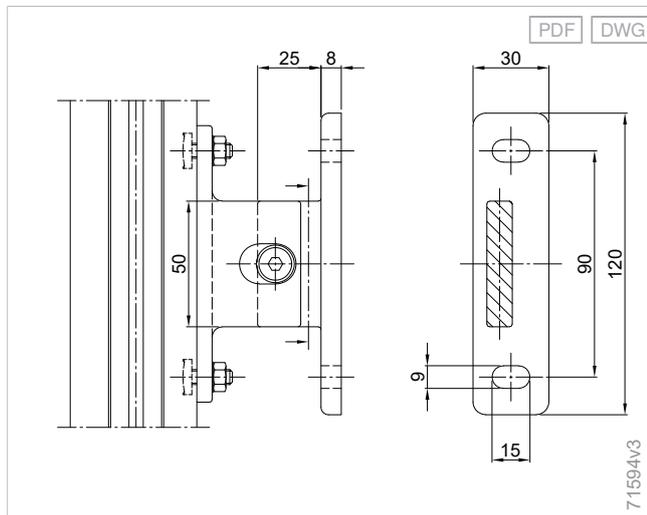


\* Für die Befestigung auf Gewindebolzen M8 ist der Führungsschienenhalter Typ H1 mit einem 9 mm Langloch lieferbar (bitte bei Bestellung angeben).

## Halter H7

- einfache und sichere Befestigung der Führungsschienen am Montageuntergrund
- Ausgleich von Montagetoleranzen

### Führungsschienenhalter H7



### Anzahl der erforderlichen Führungsschienenhalter

Führungsschienenlänge	Anzahl der Führungsschienenhalter
bis 1400 mm	2
1401 mm - 2500 mm	3
2501 mm - 3500 mm	4
3501 mm - 4500 mm	5
4501 mm - 5000 mm	6

### Anzahl der erforderlichen Führungsschienenhalter

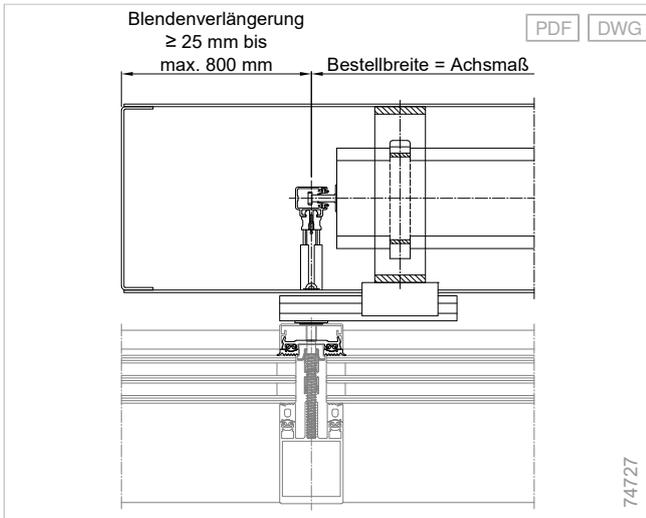
Führungsschienenlänge	Anzahl der Führungsschienenhalter
bis 3000 mm	2
3001 mm - 5000 mm	3

## Produktzusatzinformationen

### Blendenverlängerung

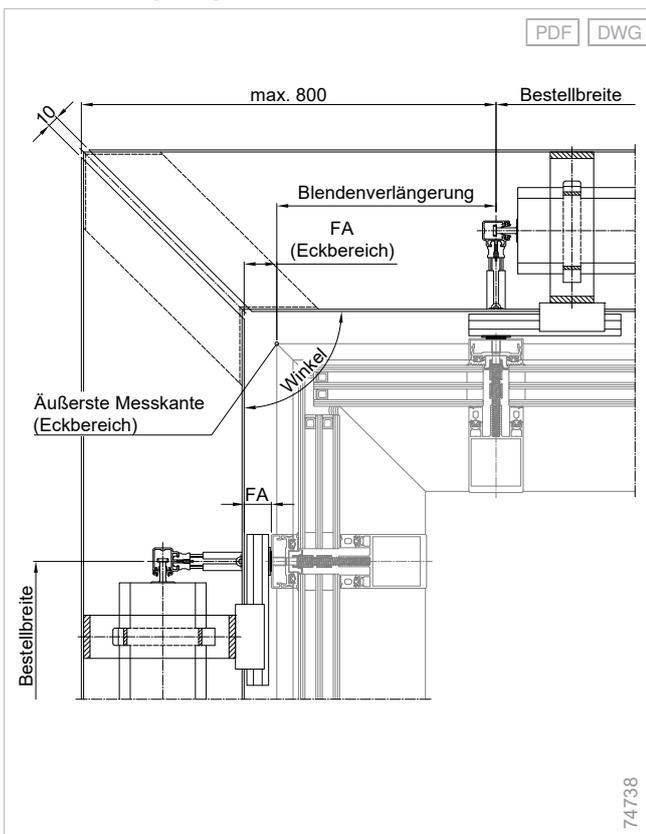
Max. Breite Blendenverlängerung: 800 mm

#### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung, Blendenverlängerung

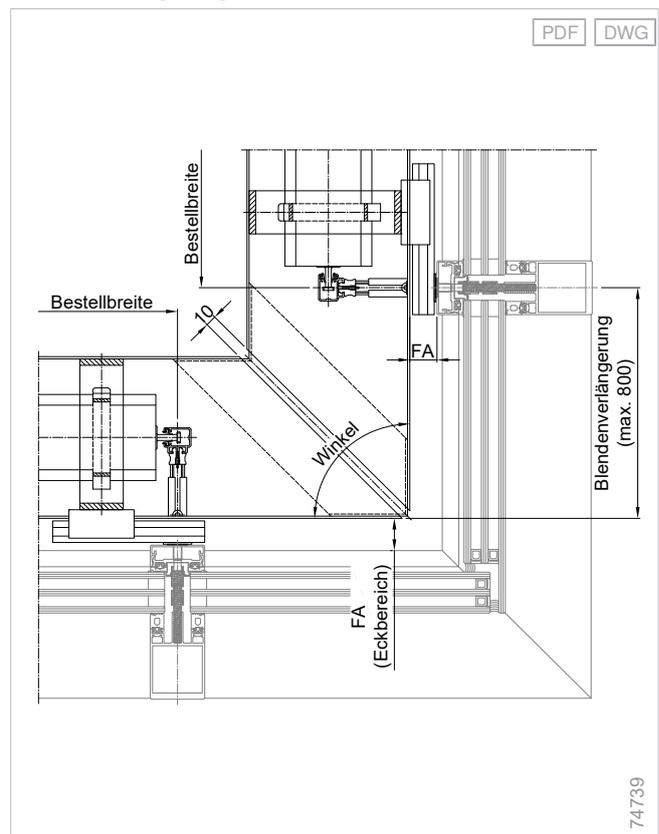


### Ecksituation

#### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung, Blendenverlängerung, Außenecke



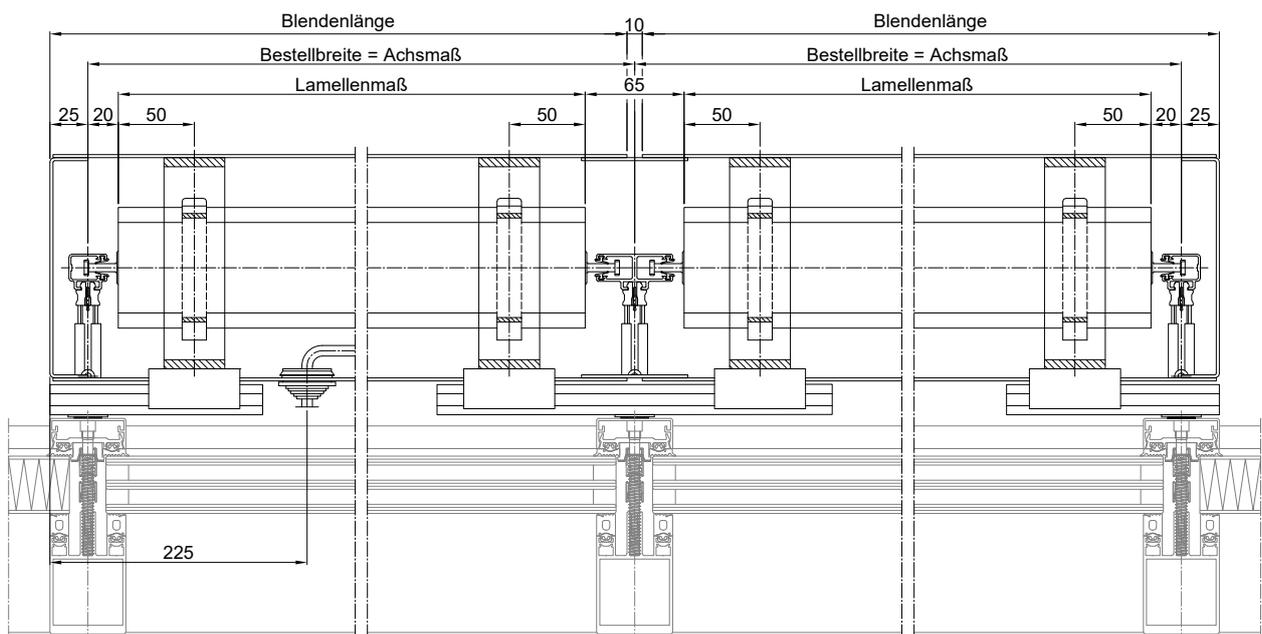
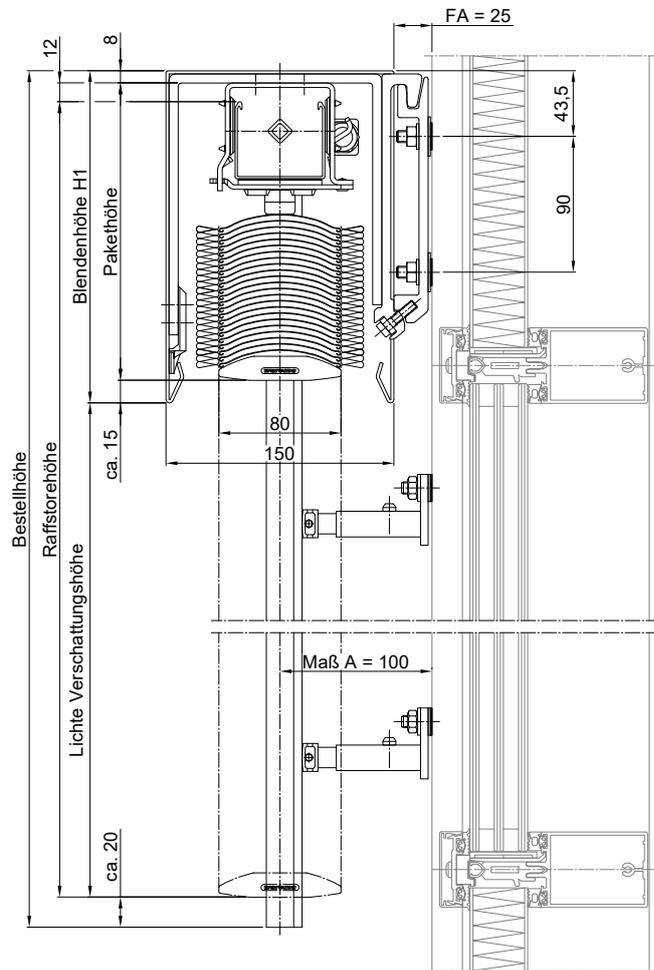
#### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung, Blendenverlängerung, Innenecke



## Einbaubeispiele

Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung, Blende BL 06, Fassadenabstand FA = 25 mm, Gruppenanlage, randgebördelte Lamelle 80 S

PDF DWG

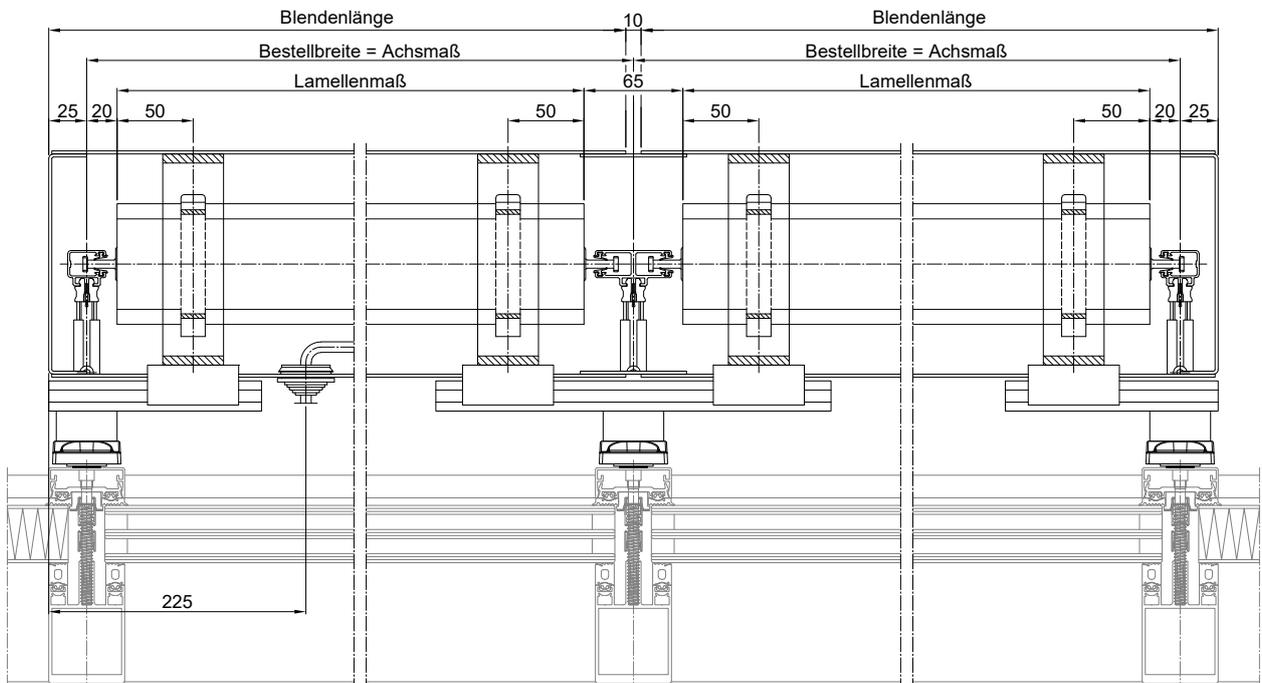
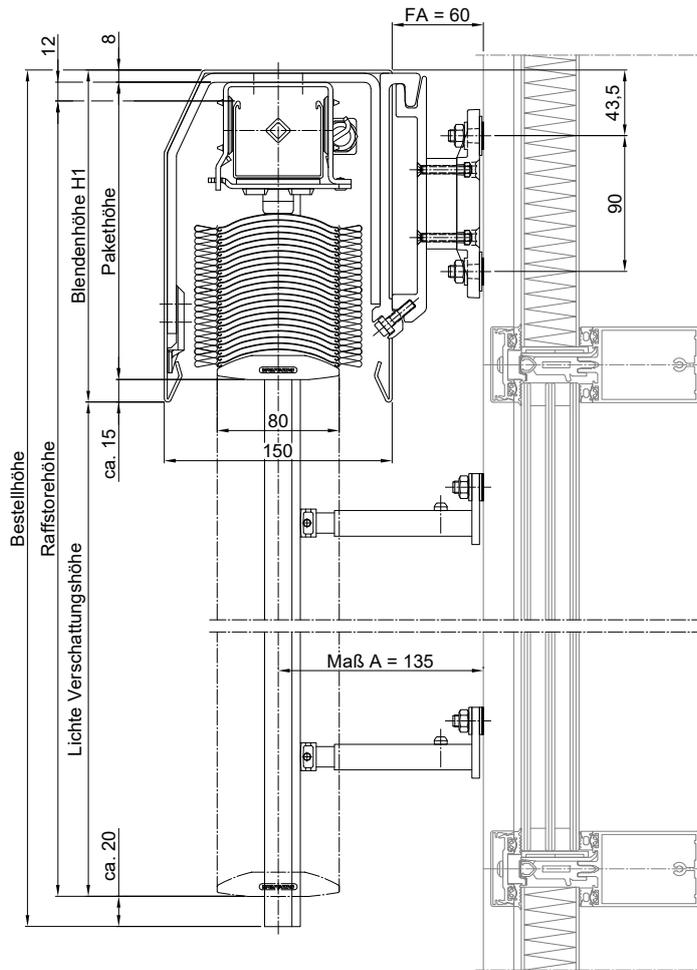


Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74652

Pfosten-Riegel-Raffstore mit Schienenführung, Blende BL 07, Fassadenabstand FA = 60 mm, Gruppenanlage, randgebördelte Lamelle 80 S

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74653





## Pfosten-Riegel-Raffstoren PRR

### Pfosten-Riegel-Raffstore PRR mit Seilführung

#### Montagefertiges System

Unkomplizierte, wirtschaftliche Montage auf der Baustelle: Die Blenden sind werkseitig mit Seitenschluss, Blendenbügel, Einhängprofil und Oberschienträger vormontiert und können direkt in die Blendenkonsolen der Pfosten-Riegel-Fassade eingehängt werden.

#### Perfekte Fassadengestaltung

Hervorragend an die Fassadenstruktur angepasst und integriert: Das Pfosten-Riegel-System von WAREMA erreicht einen minimalen Blendenabstand von nur 25 mm.

#### Platzsparend integriert

Harmonische Lösung für Pfosten-Riegel-Fassaden: Lamellen und Endschiene werden sicher über ein Spannseil geführt, das über seitliche Spannseilhalter befestigt ist.

Hier bestellen

myWAREMA

🔗 Art.-Nr. 2098198

#### Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3950 mm
Bestellhöhe maximal	4000 mm
Bestellfläche maximal	15,8 m <sup>2</sup>
Gruppenanlage Bestellbreite maximal	11850 mm

#### WAREMA Tools

- 🔗 Maßassistent
- 🔗 Befestigungsberater
- 🔗 Sonnenschutzplaner

Allgemeine Informationen zur Planung von WAREMA Raffstoren sowie zu Normen, Richtlinien und Windgrenzwerten sind der aktuell gültigen Technik Raffstoren zu entnehmen.

# Komponenten

## Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung



- |   |                |   |                           |
|---|----------------|---|---------------------------|
| 1 | Blende         | 5 | Leiterkordel, Aufzugsband |
| 2 | Einhängeprofil | 6 | Seitliche Führung         |
| 3 | Blendenkonsole | 7 | Endschiene                |
| 4 | Lamellen       |   |                           |

### Blende

- Blende BL 06
- Blende BL 07

#### Produkteigenschaften:

- Blendentiefe 140 mm, optional 150 mm (erforderlich bei Abdunkelungslamelle 90, 93)
- Blendenhöhe H1 min. 210 mm, max. 370 mm
- Lieferumfang: Blende inklusive Seitenschlüsse, Aussteifungsbügel, Oberschienenträger und Einhängprofile werkseitig vormontiert (Oberfläche Einhängprofil: serienmäßig RAL 9005 HWF-Matt)

### Träger

- PR-Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 25 mm
- PR-Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 35 mm

#### Träger optional:

- PR-Blendenkonsole, Fassadenabstand FA = 40 - 80 mm

+ siehe "Details", Seite 11

### Lamelle

- Randgebördelte Lamelle 60 S
- Randgebördelte Lamelle 80 S
- Flachlamelle 60 AF
- Flachlamelle 80 AF
- Abdunkelungslamelle 73
- Abdunkelungslamelle 90
- Abdunkelungslamelle 93

### Führungsvariante

- Seilführung

### Spannseil

#### Spannseil, Typ A2

Material	Stahl, verzinkt
Material optional	Edelstahl
Materialfarbe	Schwarz
Materialfarbe optional	Transparent
Ummantelung	Polyamid

#### Hinweise zur Produktkonfiguration:

Um Beschädigungen durch Windlast an Bauteilen, die hinter dem Raffstore liegen, zu vermeiden, ist abhängig von der eingesetzten Lamelle ab definierten Breiten mittig eine zusätzliche Seilführung einzuplanen oder zu empfehlen.

+ siehe "Anzahlbestimmung", Seite 23

### Antriebsvariante

- Motor

### Motor

- Basismotor Raffstoren

#### Motor optional:

- Schneller Terrassen-Motor (STM)
- Motor mit 2 Tiefendlagen
- Motor mit Vereisungsschutz
- SMI-Motor

### Farben

- Lamellenfarben
- WAREMA Farbwelt
- Eloxiert C0

#### Farben optional:

- Eloxiert C31
- Eloxiert C32
- Eloxiert C33
- Eloxiert C34
- Eloxiert C35

## Zusatzausstattungen

- Tageslicht-Transportelement TLT
- Arbeitsstellung Schaltfeder
- slowturn
- Akkugestütztes Notstrom-Set/akkugestütztes Nottraff-Set
- Akku-Modul UP für Raffstoren
- Notstrom-Kit
- Lamellenperforation

## Hinweise

### Hinweise zur Planung

- Stehbolzen M8 werden bauseits vorausgesetzt.
- Die erforderliche Länge der bauseitigen Stehbolzen ab Deckschale ist zwingend einzuhalten.
- Das Befestigungsmaterial ist im Lieferumfang enthalten.

+ siehe "Details", Seite 11

## Baugrenzwerte

- Maximale Länge für durchgehende Blenden: 4000 mm
- Blendenhöhe H1 min. 210 mm, max. 370 mm
- Zusätzliche Blendenbefestigung: Bei Raffstoren mit Blenden > 3000 mm (Achismaß) oder zusätzlich mittigem Spannseil ist zwingend eine zusätzliche Blendenkonsole erforderlich.

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal	Gruppenanlage Bestellbreite maximal	Gruppenanlage Bestellfläche maximal	Bestellfläche der Anlagenkupplung maximal	Anzahl der Anlagenkupplungen maximal	Anzahl der Anlagenkupplungen pro Seite maximal
<b>Typenschlüssel</b>									
E 60 A2 S	630 mm	3950 mm	3150 mm	12,6 m <sup>2</sup>	11850 mm	30 m <sup>2</sup>	12,6 m <sup>2</sup>	2	1
E 80 A2 S	630 mm	3950 mm	4000 mm	15,8 m <sup>2</sup>	11850 mm	30 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 60 AF A2	630 mm	3950 mm	4000 mm	15,8 m <sup>2</sup>	11850 mm	35 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 80 AF A2	630 mm	3950 mm	4000 mm	15,8 m <sup>2</sup>	11850 mm	35 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 73 A2	630 mm	3950 mm	4000 mm	15 m <sup>2</sup>	11850 mm	24 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 90 A2	630 mm	3950 mm	4000 mm	15 m <sup>2</sup>	11850 mm	24 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1
E 93 A2	630 mm	3950 mm	4000 mm	15 m <sup>2</sup>	11850 mm	24 m <sup>2</sup>	13 m <sup>2</sup>	2	1

**Bei Pfosten-Riegel-Raffstoren mit Seilführung bezieht sich die Angabe zur "Bestellbreite minimal" und "Bestellbreite maximal" immer auf das Achismaß der Pfosten-Riegel-Fassade.**

**Höhen-Breiten-Verhältnis:** Wenn das Verhältnis Höhe zu Breite von 4:1 überschritten wird, kann es zu Funktionseinschränkungen kommen. Siehe hierzu auch Kapitel "Normen", Absatz "Höhen-Breiten-Verhältnis".

**Schräglauf:** Bei geringen Breiten ist ein Schräglauf der Lamellen nicht zu vermeiden. Es gelten die Maximaltoleranzen gemäß der "Richtlinie zur Beurteilung der Produkteigenschaften von Raffstoren / Außenjalousien".

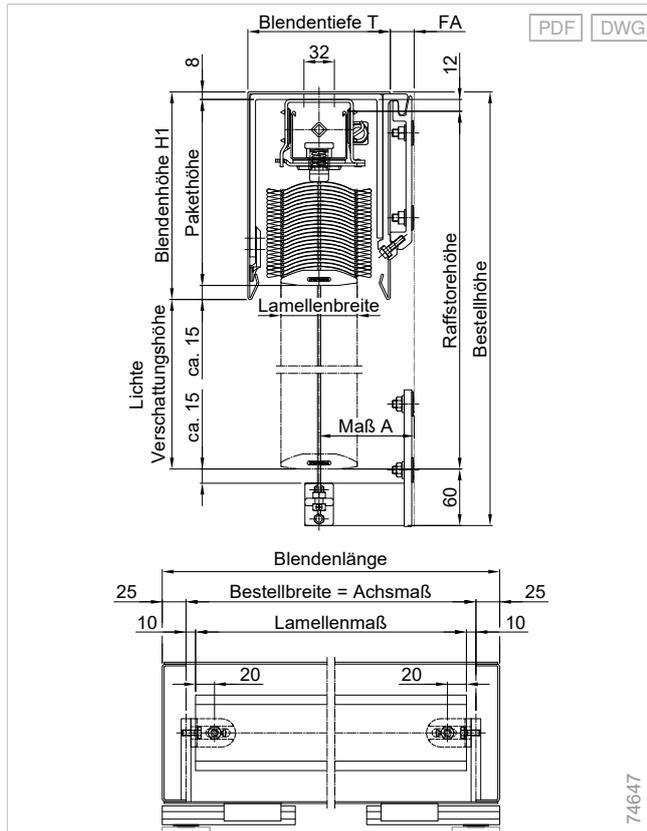
## Maßermittlung

Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

Bezugsmaß	Wert
Bestellbreite	Mitte Pfosten bis Mitte Pfosten (Achismaß)
Bestellhöhe	Unterkante Spannseilhalter bis Oberkante Blende

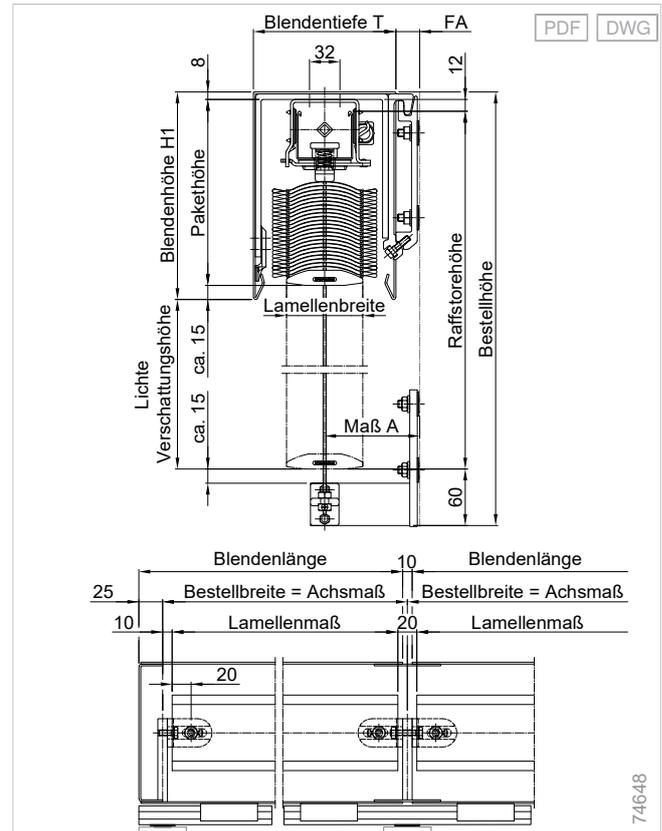
Zum Ein- bzw. Aushängen der Blende ist ab Oberkante Blende 15 mm Luft zu berücksichtigen.

**Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Fassadenabstand  
FA = 25 mm, randgebördelte Lamelle 80 S**



- Am Beispiel Fassadenabstand FA = 25 mm
- Ausführung als Einzelanlage

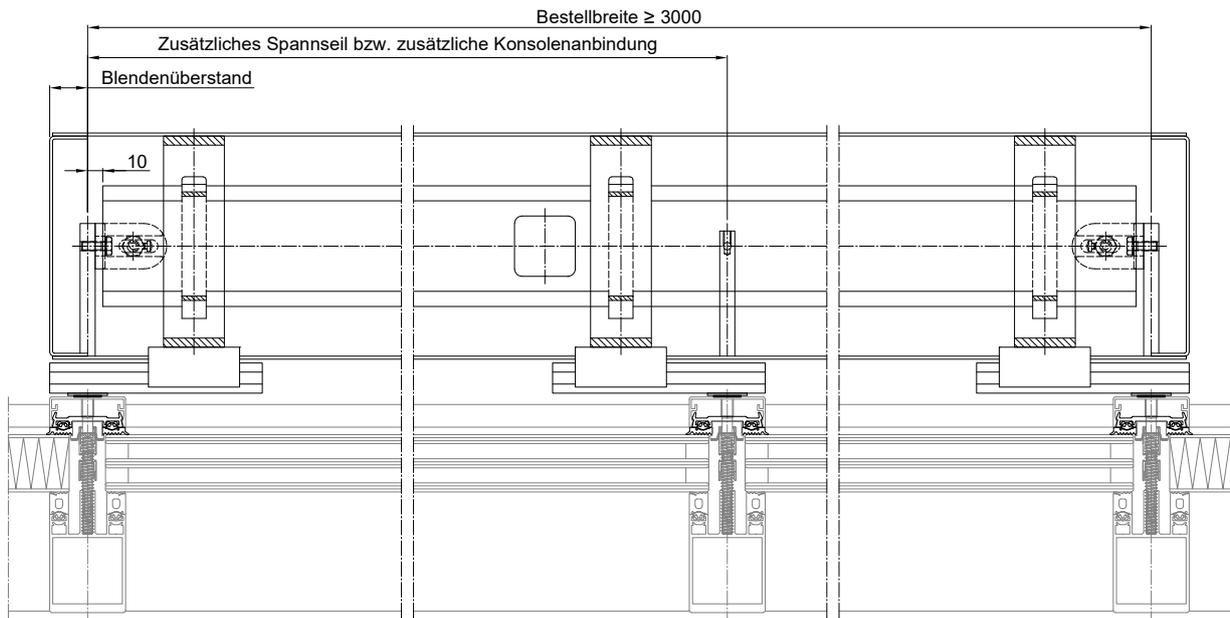
**Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Fassadenabstand  
FA = 25 mm, randgebördelte Lamelle 80 S, Gruppenanlage**



- Am Beispiel Fassadenabstand FA = 25 mm
- Ausführung als Gruppenanlage

Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Positionierung der zusätzlichen Seilführung bzw. Blendenkonsole

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74730

Jede zusätzliche Blendenkonsole beinhaltet die Blendenbaugruppe, bestehend aus Aussteifungsbügel, Oberschienenträger sowie Einhängprofil.

## Anzahlbestimmung

### Anzahl der Träger

Konfigurationsvariante	Bestellbreite	Anzahl
Komponenten		
PR-Blendenkonsole	0 - 3000 mm	2
PR-Blendenkonsole	3001 - 3950 mm	3

- Es handelt sich hier um die Anzahl der Träger bzw. PR-Blendenkonsolen zur Befestigung der Blende an der Pfosten-Riegel-Fassade.
- Für jedes zusätzliche Spannseil muss eine zusätzliche PR-Blendenkonsole eingeplant werden.

### Anzahl der Spannseile

Konfigurationsvariante	Lamellenmaß	Anzahl
<b>Lamelle</b>		
Randgebördelte Lamelle / Flachlamelle / Abdunkelungslamelle	0 - 3000 mm	2
Randgebördelte Lamelle / Flachlamelle / Abdunkelungslamelle	3001 - 4000 mm	3
Randgebördelte Lamelle / Flachlamelle / Abdunkelungslamelle	4001 - 5000 mm	4

- Bei der Führungsvariante Seilführung sind die zusätzlichen Spannseile zwingend notwendig.
- Anzahl der Seilführungen: Die Anzahl ist abhängig von der Einbausituation. Bei größerem Fassadenabstand oder bei Einbau im Fassadeneckbereich sind entsprechend weitere Seilführungen einzuplanen.
- Anordnung der zusätzlichen Spannseile: Die Anordnung ist anzugeben (beginnend vom Rauminneren gesehen links).
- Ermittlung Seillänge: Raffstorehöhe + 100 mm
- Pro Spannseil muss eine Blendenkonsole montiert werden.

### Details

Die Details zu den Blendenkonsolen finden Sie bei Pfosten-Riegel-Raffstoren PRR mit Schienenführung.

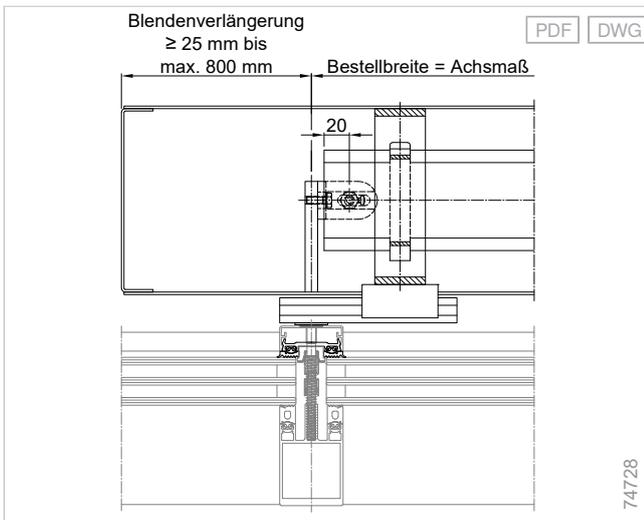
+ siehe "Details", Seite 11

## Produktzusatzinformationen

### Blendenverlängerung

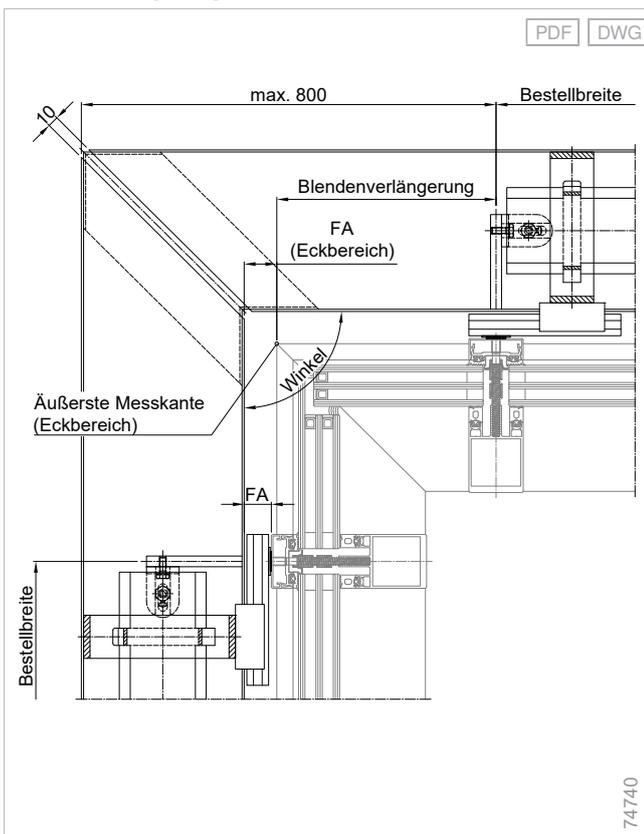
Max. Breite Blendenverlängerung: 800 mm

#### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Blendenverlängerung

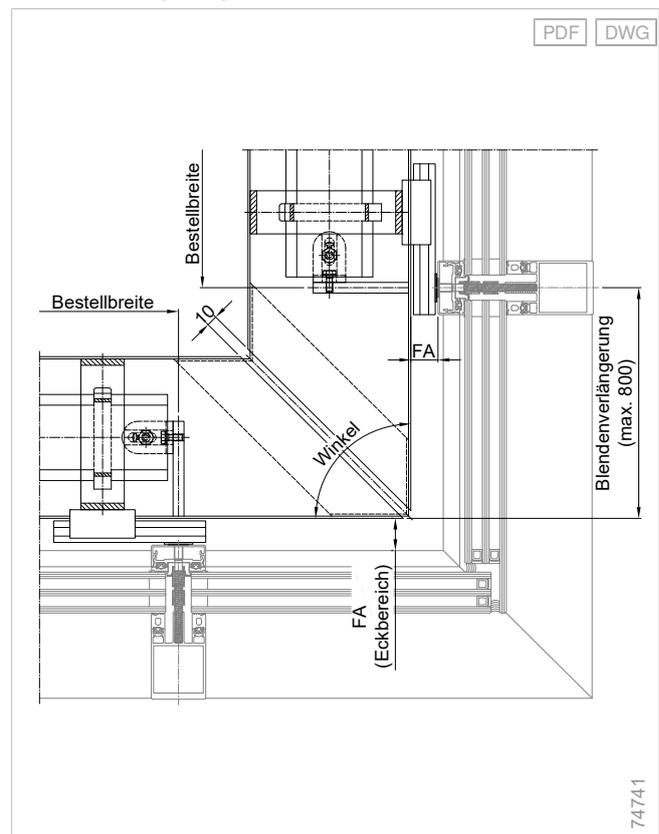


### Ecksituation

#### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Blendenverlängerung, Außenecke



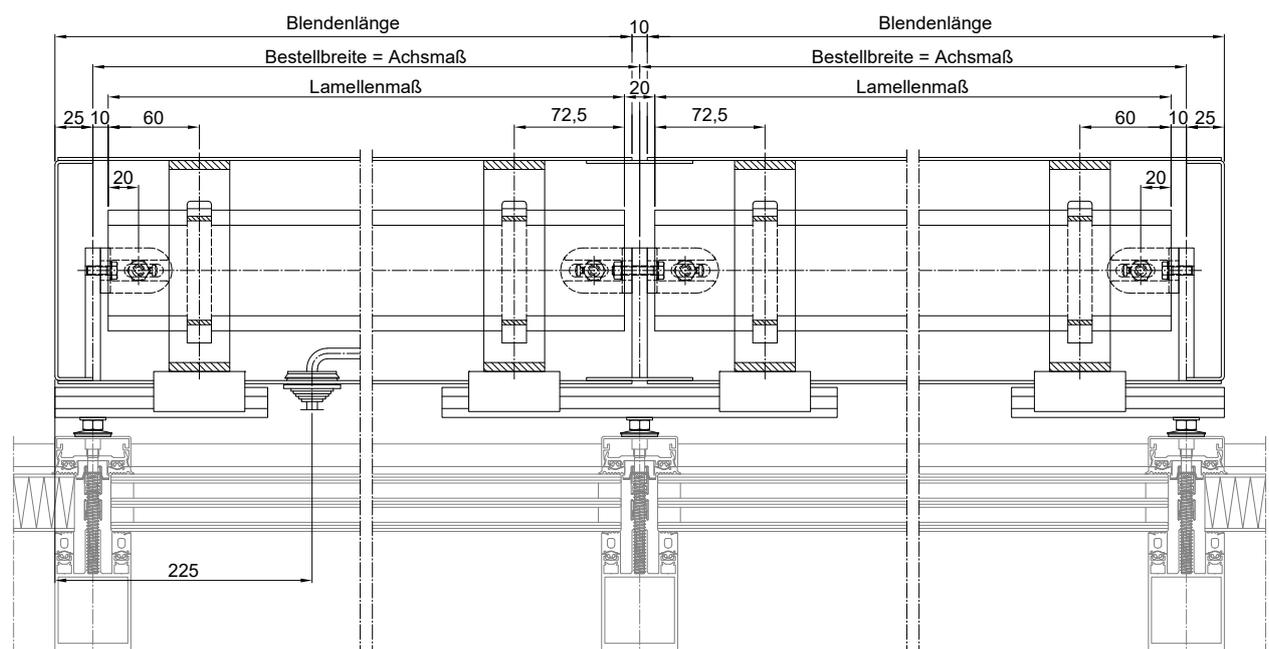
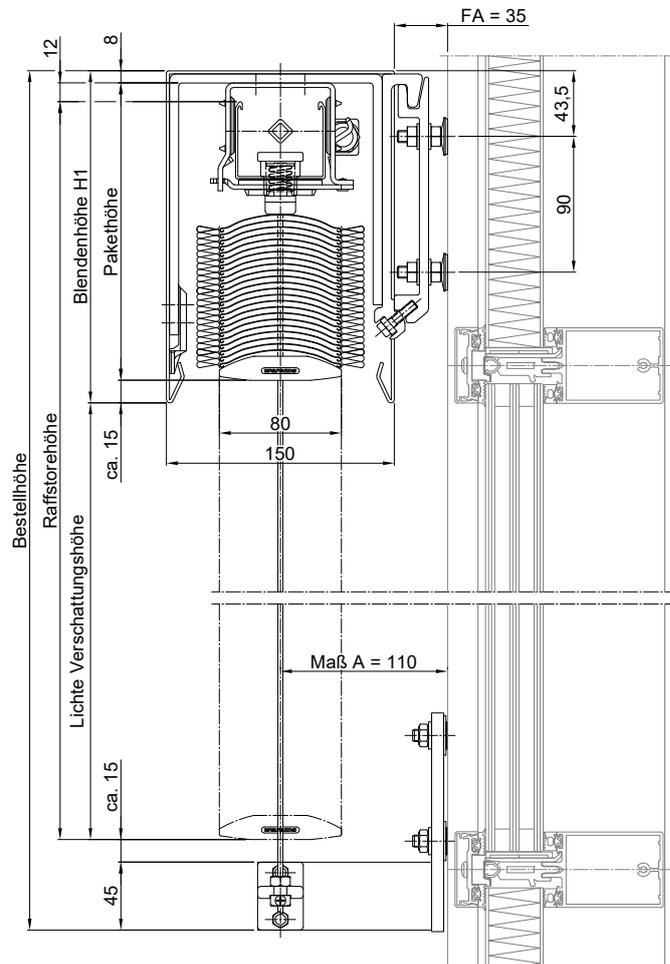
#### Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Blendenverlängerung, Innenecke



# Einbaubeispiele

Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Blende BL 06, Fassadenabstand FA = 55 mm, Gruppenanlage, randgebördelte Lamelle 80 S

PDF DWG



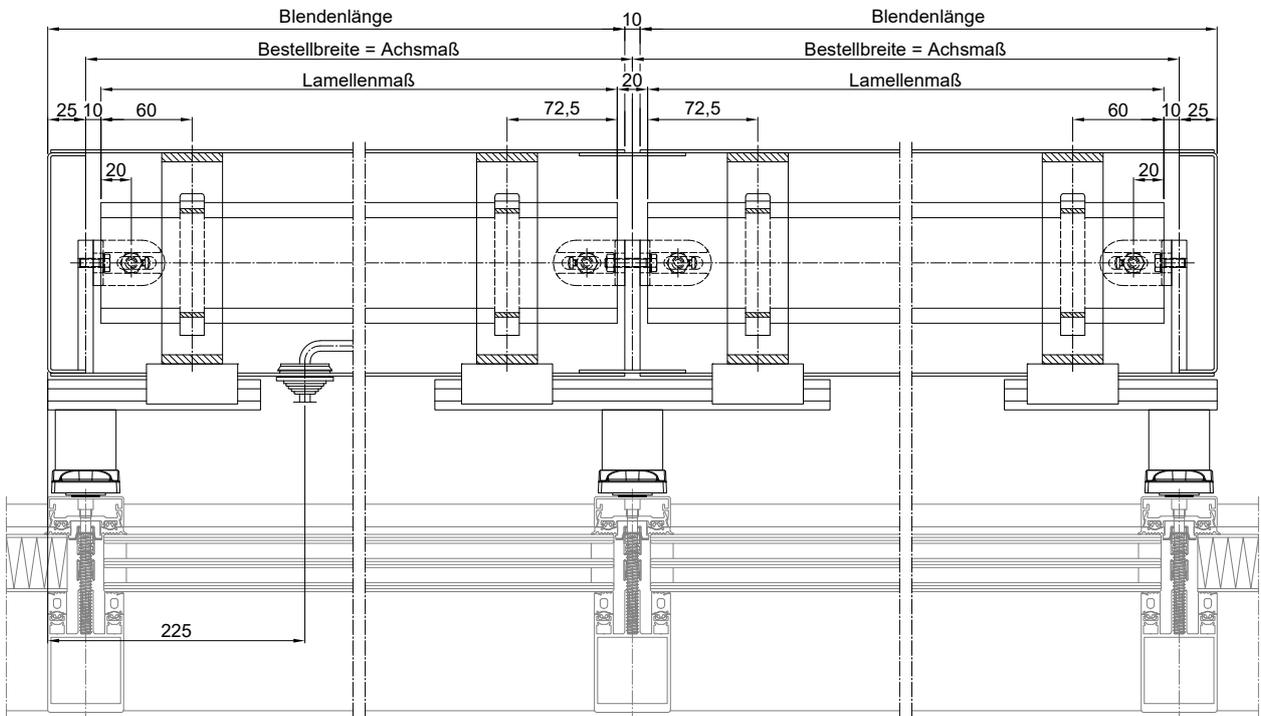
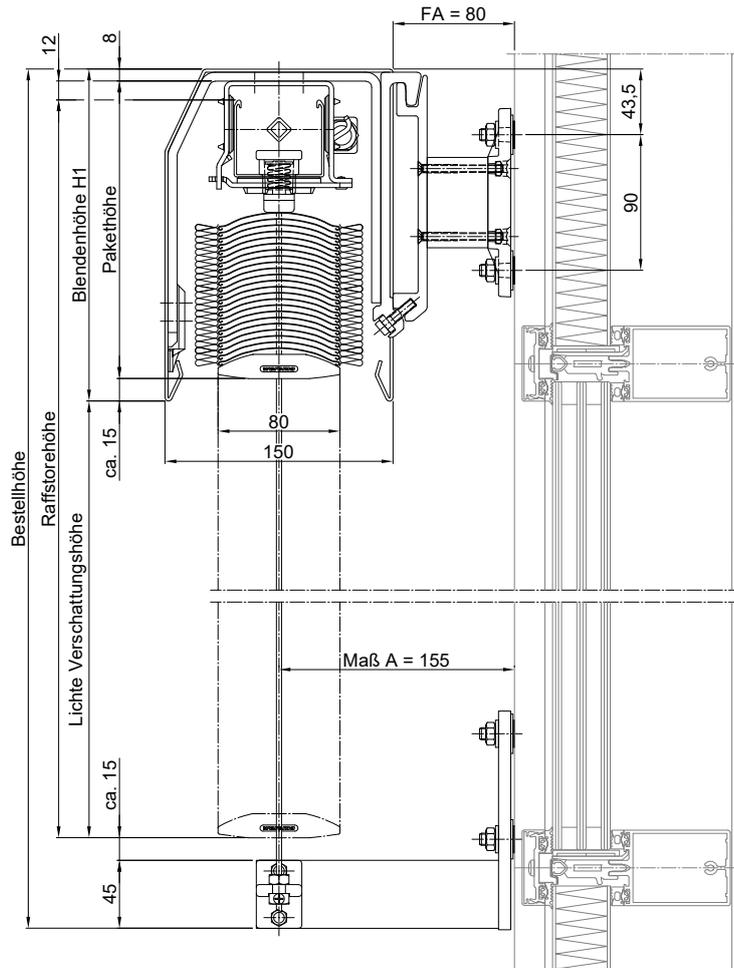
Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74654

Pfosten-Riegel-Raffstoren PRR

Pfosten-Riegel-Raffstore mit Seilführung, Blende BL 07, Fassadenabstand FA = 80 mm, Gruppenanlage, randgebördelte Lamelle 80 S

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74655

# Inhalt

## Pfosten-Riegel-Markise PRM

Pfosten-Riegel-Markise PRM mit easyZIP-Führung..... 28



## Pfosten-Riegel-Markisen PRM

### Pfosten-Riegel-Markise PRM mit easyZIP-Führung

#### Vorgefertigtes System

Unkomplizierte, wirtschaftliche Montage auf der Baustelle: Die Montage der Führungsschienen erfolgt äußerst effizient durch einfaches Verschrauben auf bauseitig vormontierte Stehbolzen. Der Kasten wird lediglich auf die Führungsschienen aufgesteckt und gesichert.

#### Optimierte Fassadenintegration

Optische Einheit: Die Führungsschienen entsprechen mit einer Breite von 50 mm der üblichen Pfostenbreite einer Pfosten-Riegel-Fassade.

#### Funktionssicher

Reißverschlussprinzip: Der Markisenbehang wird sicher in den äußerst schmalen, seitlichen Führungsschienen geführt – für eine filigrane Optik, hohe Windstabilität und eine optimale Abdunkelung. Im heruntergefahrenen Zustand entstehen komplett geschlossene, homogene Flächen ohne seitlichen Lichtspalt.

Hier bestellen

**myWAREMA**

🔗 Art.-Nr. 2097682

#### Baugrenzwerte

Bestellbreite maximal	3500 mm
Bestellhöhe maximal	6000 mm
Bestellfläche maximal	18,0 m <sup>2</sup>

#### WAREMA Tools

- 🔗 *Kollektionsberater*
- 🔗 *Befestigungsberater*
- 🔗 *Sonnenschutzplaner*

Allgemeine Informationen zur Planung von WAREMA Fenster-Markisen sowie zu Normen, Richtlinien und Windgrenzwerten sind der aktuell gültigen Technik Fenster-Markisen zu entnehmen.

# Komponenten

Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung



- |   |                           |   |                        |
|---|---------------------------|---|------------------------|
| 1 | Kasten                    | 5 | Pfosten-Riegel-Fassade |
| 2 | Markisentuch              | 6 | Mittenschiene          |
| 3 | Seitliche Führungsschiene | 7 | Endschiene             |
| 4 | Abdeckprofil              |   |                        |

## Kasten

### Kastenform Eckig

Kastengrößen	110, 130, 150
Rollrichtung	Linksroller
Material	Aluminium, stranggepresst
Oberfläche	pulverbeschichtet
Oberfläche optional	eloxiert

### + Revisionsblende

- Standard-Revisionsblende

### + Revisionsblende optional

- Hohe Revisionsblende

+ siehe "Kastenabmessungen", Seite 34

## Welle

- Tuchwelle Ø 62,2 mm
- Tuchwelle Ø 70 mm
- Tuchwelle Ø 85 mm
- Tuchwelle Ø 108 mm
- Tuchwelle Ø 120 mm

+ siehe "Standardkonfigurationen", Seite 31

## Endschiene

- Endschiene eckig

## Führungsvariante

- easyZIP-Führung

## Führungsschiene

- FSCH 50x72-C
- Doppel-FSCH 50x72-C

+ siehe "Detailzeichnungen", Seite 35

## Clipprofil

- Clipprofil für easyZIP-Führung

## Antriebsvariante

- Motor

## Motor

- Basismotor Typ ZM REA
- Kurzmotor

Motor optional:

- SMI Motor

## Funkmotor optional

- WMS Funkmotor Typ WMS-ZM
- EWFS Funkmotor Typ W-ZM

## Farben

- WAREMA Farbwelt

Farben optional:

- Eloxal

## Stoffqualitäten

- Acryl
- Screen 4 % / 5 %
- Screen 1 %
- Screen 0 %
- Soltis 92
- Soltis B92
- Soltis Veozip
- Twilight
- WAREMA SecuTex-Gewebe A2

## Hinweise

### Hinweise zur Planung

- Endverschlüsse zur Abdeckung der Führungsschiene sind serienmäßig enthalten.
- Oberhalb des Kastens ist ein notwendiger Platz zur Montage bzw. Demontage von min. 30 mm erforderlich.
- Bauseitig sollte sichergestellt werden, dass hinter dem Kasten ausreichend Platz zur Unterbringung des Kantprofils für die Steckerkupplung vorhanden ist.
- WAREMA Befestigungsmaterial (Hülsenmutter, Unterlegscheibe, EPDM-Dichtscheibe, Distanzmutter) ist serienmäßig im Lieferumfang enthalten. Pfosten-Riegel-Markisen dürfen ausschließlich mittels diesem montiert werden. Stehbolzen werden bauseits vorausgesetzt.
- Anforderungen an das Befestigungsmaterial (Stehbolzen): Pro Befestigungspunkt min. 1300 N Zug-/Druckkraft und min. 950 N Querkraft.
- Überstand Stehbolzen M8: min. 20 mm bzw. max. 30 mm
- Anzugsdrehmoment für die Distanzmutter: max. 2 Nm

## Baugrenzwerte

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
<b>Antriebe</b>				
Basismotor Typ ZM REA	724 mm			
Kurzmotor	650 mm			
Kurzmotor mit gekürztem Wellenkern	558 mm			
<b>Kasten + Stoffqualitäten</b>				
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3000 mm	3000 mm	9,0 m <sup>2</sup>
Größe 110 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3500 mm	2300 mm	8,0 m <sup>2</sup>
Größe 110 + Soltis Veozip		3000 mm	3000 mm	9 m <sup>2</sup>
Größe 110 + Soltis 92		3000 mm	3000 mm	9 m <sup>2</sup>
Größe 110 + Soltis B92 / Screen 0 %		2500 mm	3000 mm	7,5 m <sup>2</sup>
Größe 110 + Twilight		3000 mm	3000 mm	9 m <sup>2</sup>
Größe 110 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3000 mm	3000 mm	9 m <sup>2</sup>
Größe 130 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3500 mm	4500 mm	15,75 m <sup>2</sup>
Größe 130 + Soltis Veozip		3500 mm	4000 mm	14 m <sup>2</sup>
Größe 130 + Soltis 92		3500 mm	4500 mm	15,75 m <sup>2</sup>
Größe 130 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	4500 mm	15,75 m <sup>2</sup>
Größe 130 + Twilight		3500 mm	4000 mm	14 m <sup>2</sup>
Größe 130 + WAREMA SecuTex-Gewebe A2		3500 mm	4200 mm	14,7 m <sup>2</sup>
Größe 150 + Screen 4 % / 5 % / Screen 1 %		3500 mm	6000 mm	18 m <sup>2</sup>
Größe 150 + Soltis Veozip		3500 mm	5000 mm	17,5 m <sup>2</sup>
Größe 150 + Soltis 92		3500 mm	6000 mm	18 m <sup>2</sup>
Größe 150 + Soltis B92 / Screen 0 %		3500 mm	5500 mm	18 m <sup>2</sup>
Größe 150 + Twilight		3500 mm	6000 mm	18 m <sup>2</sup>
<b>Kasten + Stoffqualitäten + Stoffverarbeitung</b>				
Größe 110 + Acryl + UltraSeam™ / Querverar- beitung		3000 mm	3000 mm	9 m <sup>2</sup>

Konfigurationsvariante	Bestellbreite minimal	Bestellbreite maximal	Bestellhöhe maximal	Bestellfläche maximal
Größe 110 + Acryl + Längsverarbeitung		3000 mm	2000 mm	6 m <sup>2</sup>
Größe 130 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3500 mm	4500 mm	15,75 m <sup>2</sup>
Größe 130 + Acryl + Längsverarbeitung		3500 mm	2500 mm	8,75 m <sup>2</sup>
Größe 150 + Acryl + UltraSeam™ / Querverarbeitung		3500 mm	6000 mm	18 m <sup>2</sup>
Größe 150 + Acryl + Längsverarbeitung		3500 mm	4000 mm	18 m <sup>2</sup>

#### Baugrenzwerte-Einschränkungen bei Ausführung mit innenliegender Steckerkupplung:

- Kastengröße 130:
  - Max. Höhe 4000 mm
  - Max. Fläche 16 m<sup>2</sup>
  - Zusätzliche Einschränkung bei Einsatz von Soltis Veozip oder WAREMA SecuTex-Gewebe A2: max. Höhe 3200 mm
- Kastengröße 150:
  - Max. Höhe 4300 mm
  - Zusätzliche Einschränkung bei Einsatz von: Soltis 92: max. Höhe 2900 mm; Soltis Veozip: max. Höhe 3400 mm

Bei Ausführung mit hoher Revisionsblende (Kastengröße 110, 130) und innenliegender Steckerkupplung gelten keine Baugrenzwerte-Einschränkungen.

#### Einschränkungen der Revisionierung bei Einsatz eines gekürzten Wellenkerns (Bestellbreiten von 558 bis 650 mm):

Bei einer Ausführung mit gekürztem Wellenkern ist eine Revisionierung der Tuchwelle nur durch Demontage der Blende/ des Kastens möglich.

**Einschränkung der Baugrenzwerte bei Kastengröße 150 in Verbindung mit EWFS Funkmotor:** max. Fläche 14 m<sup>2</sup> (aufgrund der Überschreitung des maximalen Drehmoments von 20 Nm). Alternativ ist eine Ausführung mit EWFS Zwischenstecker möglich.

**Stoffverarbeitung:** Wenn die Bestellbreite die verfügbare Ballenbreite überschreitet, wird der Stoff quer verarbeitet. Damit sich eine einheitliche Optik am ganzen Gebäude ergibt, empfehlen wir an einer Fassade alle Markisenstoffe quer zu nehmen. WAREMA SecuTex-Gewebe A2 wird immer quer verarbeitet.

Detaillierte Informationen zur Längs- und Querverarbeitung von Markisenstoffen finden Sie in der aktuell gültigen Technik Fenster-Markisen im Kapitel Komponenten.

## Standardkonfigurationen

Konfigurationsvariante	Standardkonfigurationen
<b>Kasten</b>	
Größe 110	Tuchwelle Ø 62,2 mm / Tuchwelle Ø 70 mm
Größe 130	Tuchwelle Ø 85 mm
Größe 150	Tuchwelle Ø 108 mm / Tuchwelle Ø 120 mm

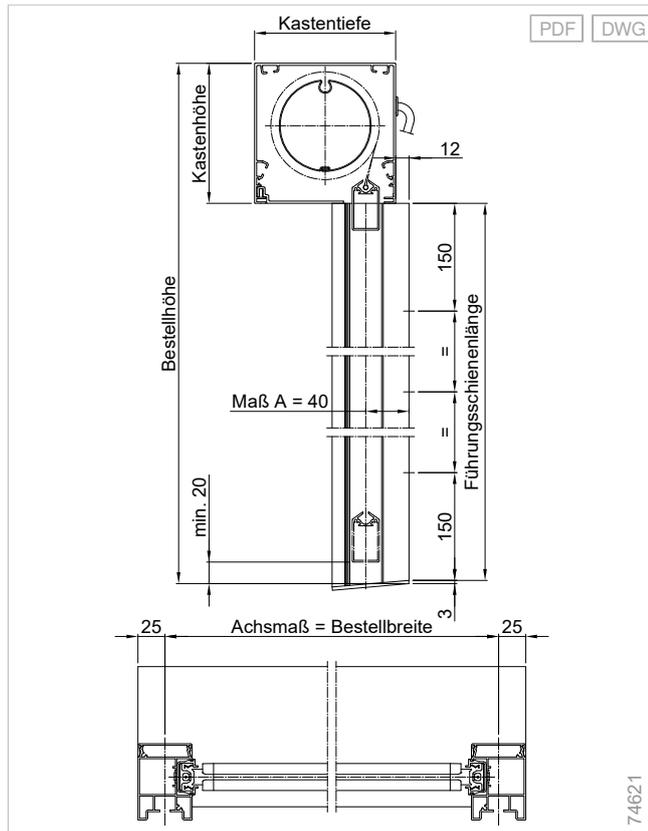
- Kastengröße 110: Bei Soltis 92 und WAREMA SecuTex-Gewebe A2 generell sowie bei Screen über 3000 mm Breite wird eine Aluminiumwelle mit Ø 70 mm eingesetzt.
- Kastengröße 150: Bei Soltis 92 wird eine Aluminiumwelle mit Ø 120 mm eingesetzt.

# Maßermittlung

Die Bestellmaße werden in der Innenansicht, von links nach rechts ermittelt.

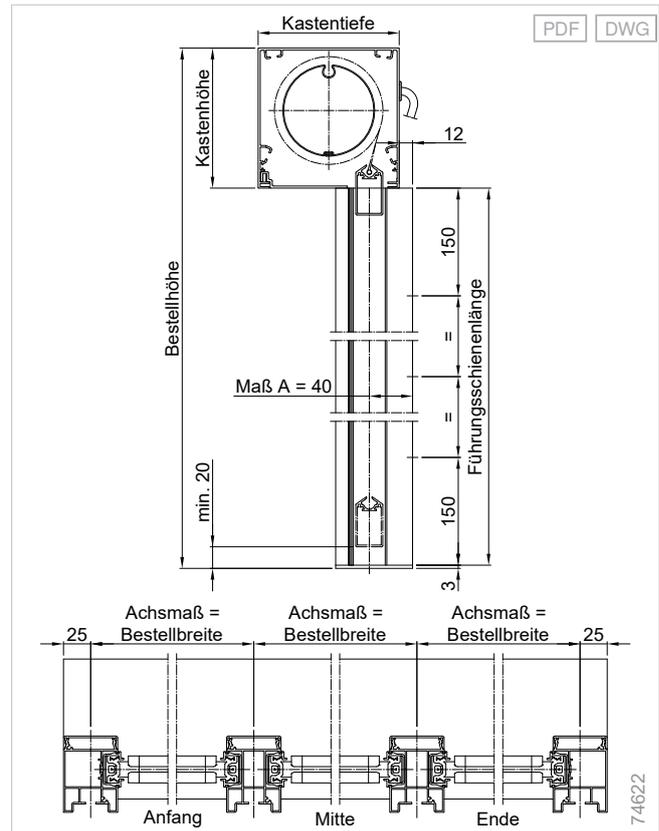
Bezugsmaß	Maßermittlung
Bestellbreite	Mitte Pfosten bis Mitte Pfosten
Bestellhöhe	Unterkante Führungsschienen-Endverschluss bis Oberkante Kasten
Tuchspaltmaß	0 mm

## Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung



- Ausführung als Einzelanlage
- Serienmäßig mit Kastenverbreiterung links und rechts, jeweils 25 mm

## Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Ausführung als Reihenanlage



- Anlage 1 (Anfang) serienmäßig mit Kastenverbreiterung links 25 mm (seitlich geschlossen)
- Anlage 2 (Mitte) serienmäßig ohne Kastenverbreiterung
- Anlage 3 (Ende) serienmäßig mit Kastenverbreiterung rechts 25 mm (seitlich geschlossen)

## Gewichtsermittlung

Bestellhöhe	Bestellbreite			
	750 - 1000 mm	1001 - 2000 mm	2001 - 3000 mm	3001 - 3500 mm
600 - 1000 mm	28 kg	41 kg	52 kg	65 kg
1001 - 2000 mm	31 kg	44 kg	56 kg	69 kg
2001 - 3000 mm	34 kg	47 kg	60 kg	73 kg
3001 - 4000 mm	37 kg	51 kg	64 kg	77 kg
4001 - 5000 mm	40 kg	54 kg	67 kg	81 kg
5001 - 6000 mm	43 kg	58 kg	71 kg	86 kg

Die Gewichtsangaben sind von der Produktvariante abhängig. Genauere Angaben sind auf Anfrage erhältlich.

## Anzahlbestimmung

### Anzahl der Befestigungspunkte

Führungsschienenlänge	Anzahl
0 - 1000 mm	2
1001 - 1700 mm	3
1701 - 2400 mm	4
2401 - 3100 mm	5
3101 - 3800 mm	6
3801 - 4500 mm	7
4501 - 5200 mm	8
5201 - 5850 mm	9

Die Anzahl der Bohrungen ist auf Befestigungsmaterial von WAREMA ausgelegt und dürfen ausschließlich mittels diesem montiert werden.

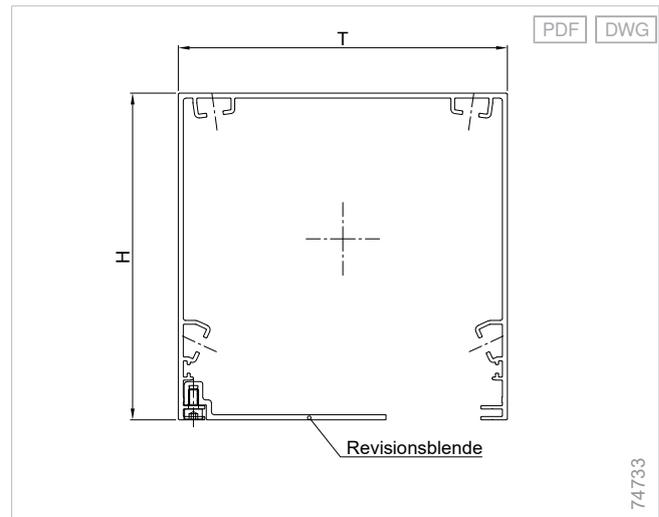
## Kastenabmessungen

### Kastenform Eckig

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T
110	110 mm	110 mm
130	130 mm	130 mm
150	150 mm	150 mm

Anschlusswinkel für Kastenrückwand optional möglich (Kollisionsprüfung erforderlich).

### Eckig

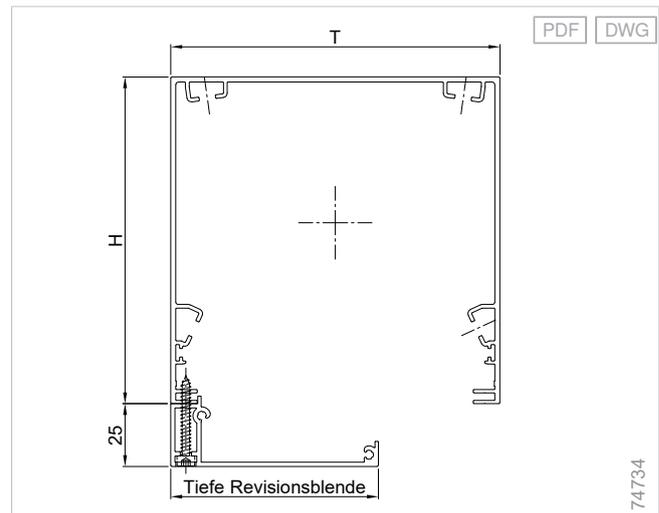


### Kastenform Eckig, Ausführung mit hoher Revisionsblende

- Die hohe Revisionsblende verringert die Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage und ermöglicht die Integration der Steckerkupplung in den Kasten.
- Die Revisionsblende wird mit Seitenteilen in Anlagenfarbe geliefert.

Kastengröße	Höhe H	Tiefe T	Tiefe Revisionsblende
110	110 mm	110 mm	62 mm
130	130 mm	130 mm	82 mm

### Eckig, hohe Revisionsblende



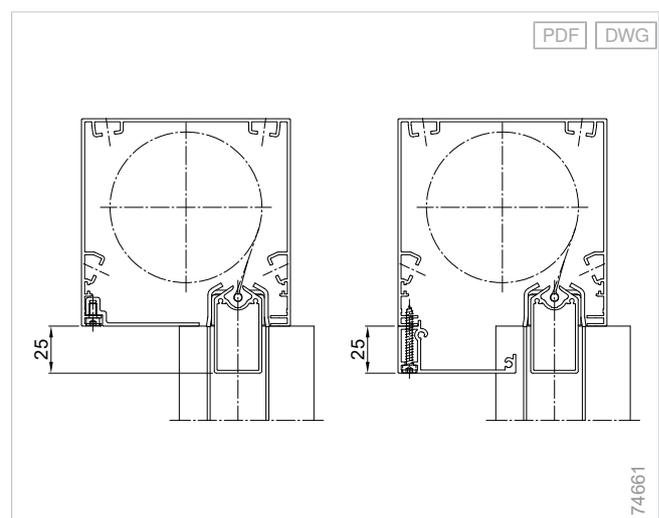
## Ansichtshöhe der Endschiene in der oberen Endlage

### Überstand Endschiene ab Unterkante Kasten

Kastengröße	Überstand Endschiene
110	25 mm
130	25 mm
150	25 mm
110, hohe Revisionsblende	0 mm
130, hohe Revisionsblende	0 mm

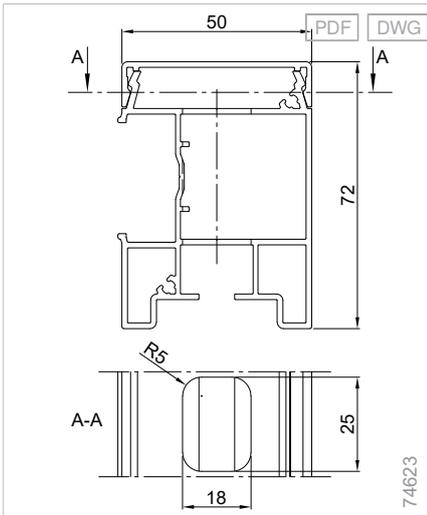
Bei Einsatz eines Bürstenkeders erhöht sich die Ansichtshöhe um weitere 25 mm.

### Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Überstand der Endschiene

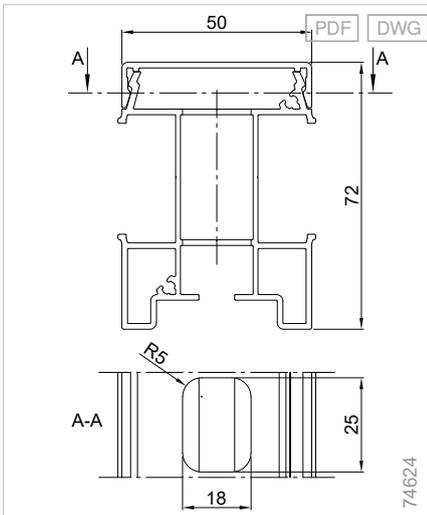


## Details

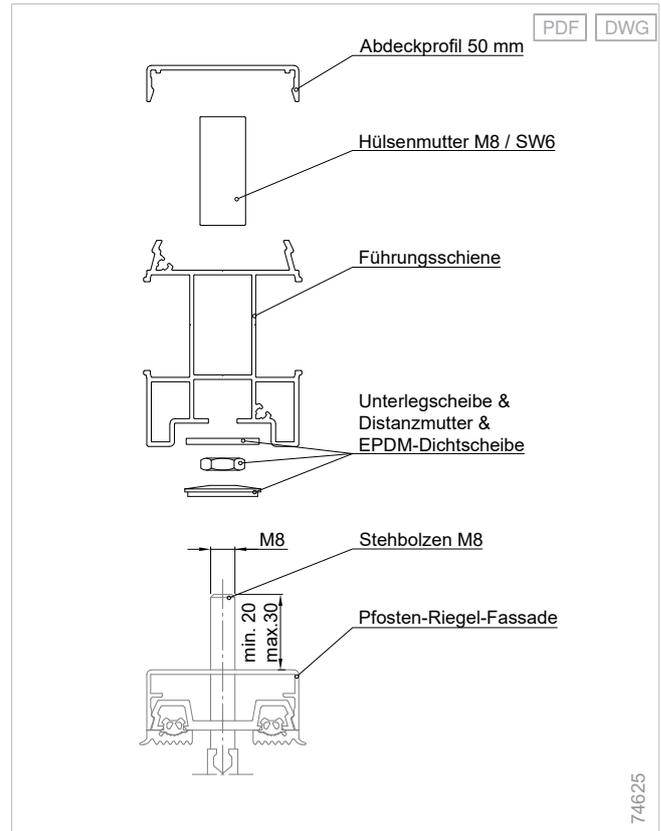
FSCH 50x72-C



Doppel-FSCH 50x72-C

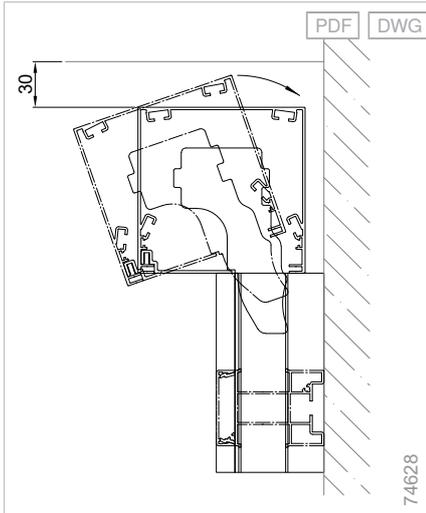


Pfosten-Riegel-Markise, Befestigung der Führungsschiene



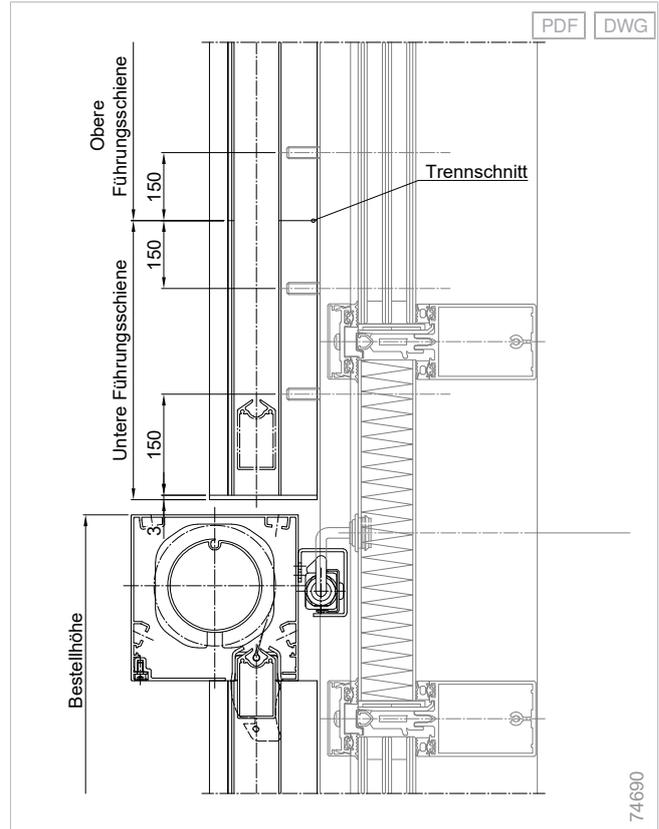
- Anforderungen an das Befestigungsmaterial (Stehbolzen): Pro Befestigungspunkt min. 1300 N Zug-/Druckkraft und min. 950 N Querkraft
- Überstand Stehbolzen M8: min. 20 mm bzw. max. 30 mm
- Anzugsdrehmoment für die Distanzmutter: max. 2 Nm

**Pfosten-Riegel-Markise, Platzbedarf zum Einschwenken des Kastens**



Notwendiger Platz oberhalb des Kastens zur Montage und Demontage: min. 30 mm

**Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Führungsschienen mit Trennschnitt**



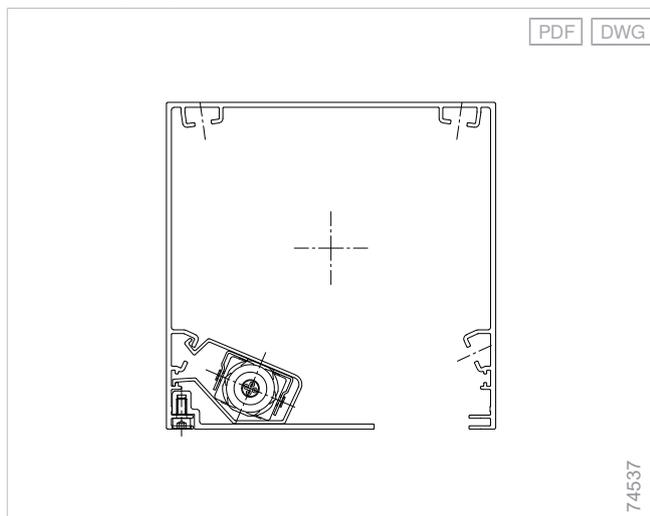
- Um bei der Demontage einer Anlage eine oberhalb positionierte Anlage nicht ebenfalls demontieren zu müssen, können die Führungsschienen der oberen Anlage mit einem Trennschnitt ausgeführt werden. Die untere Anlage kann so separat demontiert werden. Alternativ muss der Einhängeweg von 30 mm beachtet werden.
- Trennschnitt der Führungsschiene von unten serienmäßig bei 500 mm. Abweichende Maße auf Anfrage.
- Zur Verbindung der Führungsschienen ist Flachmaterial aus Aluminium im Lieferumfang enthalten.
- Bei Führungsschienen mit Trennschnitt Positionierung der Stehbolzen beachten!

## Produktzusatzinformationen

### Leitungsaustritt

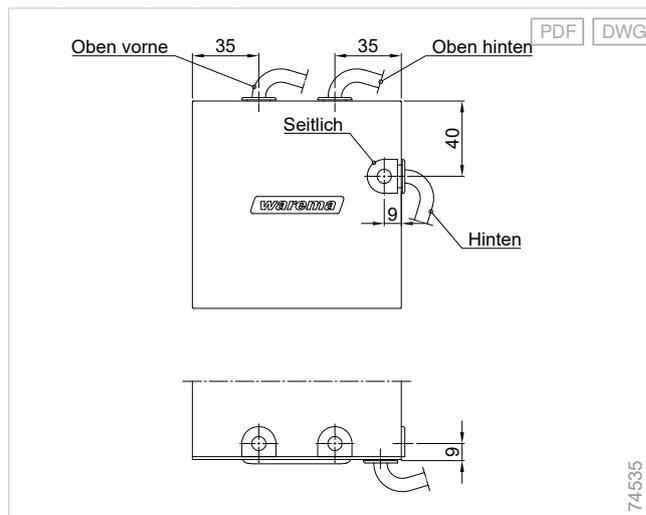
- Leitungsaustritt serienmäßig: hinten, seitlich oder oben
- Abdichtung Leitungsaustritt: mit Kabeltülle
- Motorleitung serienmäßig:
  - Motor inklusive 400 mm Motorleitung mit Steckerkupplung (Überstand ab Kastenende: Einzelanlagen ca. 200 mm bzw. bei der Anfangs- und Endposition von mehrteiligen Pfosten-Riegel-Markisen PRM ca. 170 mm)
- Motorleitung optional:
  - Motor inklusive Motorleitung ohne Steckerkupplung mit offenem Ende und Aderendhülsen (ab Kastenende ca. 2400 mm)
  - Motor inklusive 400 mm Motorleitung mit Steckerkupplung und Steckerkupplungshalter innerhalb des Kastens. Aus dem Kasten führt eine 1000 mm Leitungsverlängerung mit offenem Ende und Aderendhülsen, ohne Steckerkupplung (Überstand ab Kastenende ca. 700 mm).
- Gegen Mehrpreis sind längere Motorleitungen lieferbar.
- Kantprofil für Steckerkupplung (optional):
  - Kastengröße 110/130: Kantprofil ohne Laschen, werkseitig vormontiert
  - Kastengröße 150: Kantprofil mit Laschen, werkseitig nicht vormontiert
- SMI-Motore mit Steckerkupplungen STAK 4/ STAS 4 sind ausschließlich bei der Ausführung Kastenform Eckig mit hoher Revisionsblende und innenliegender Steckerkupplung einsetzbar.

#### Eckig, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter

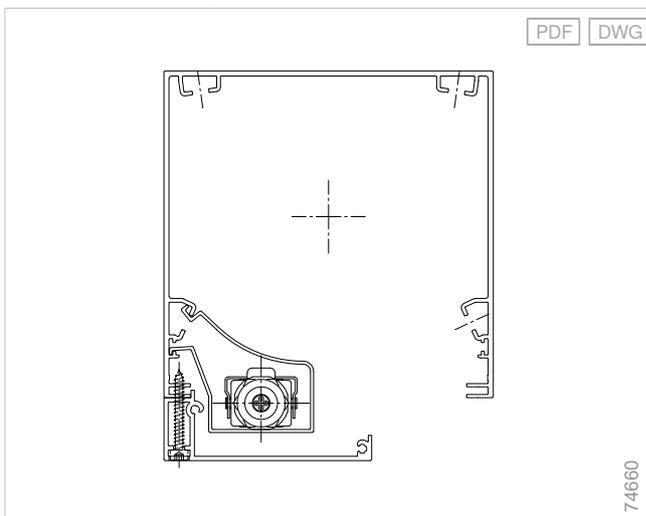


- Optionale Ausführung
- Bei Kastengröße 110 mit Standard-Revisionsblende ist eine Unterbringung der Steckerkupplung innerhalb des Kastens nicht möglich.

#### Eckig, Leitungsabgang

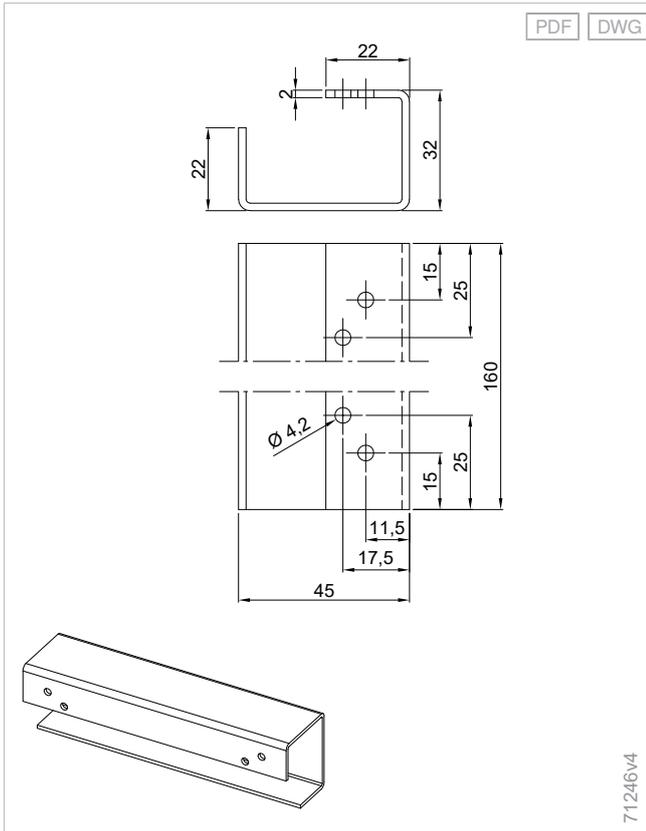


#### Eckig, hohe Revisionsblende, innenliegende Steckerkupplung mit Steckerkupplungshalter



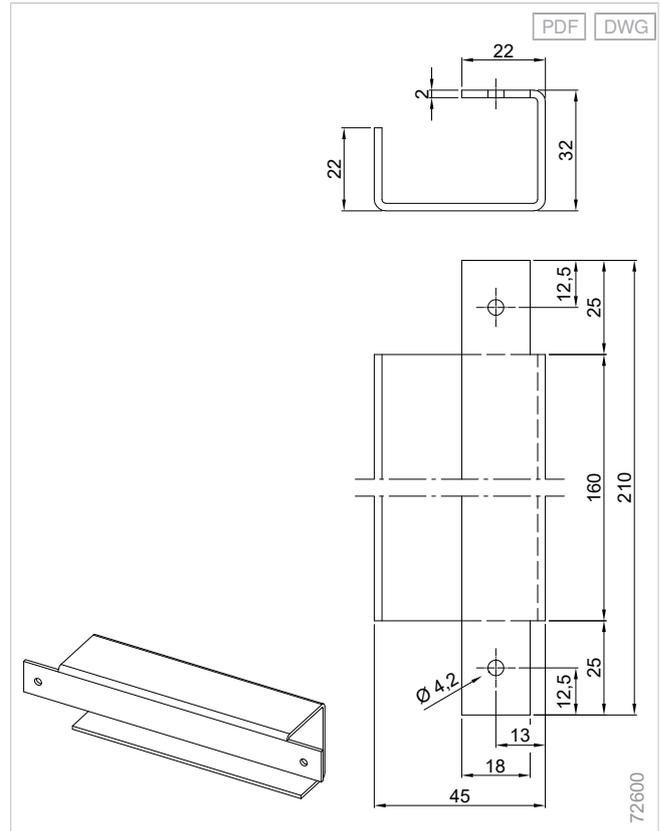
- Optionale Ausführung

### Kantprofil für Steckerkupplung



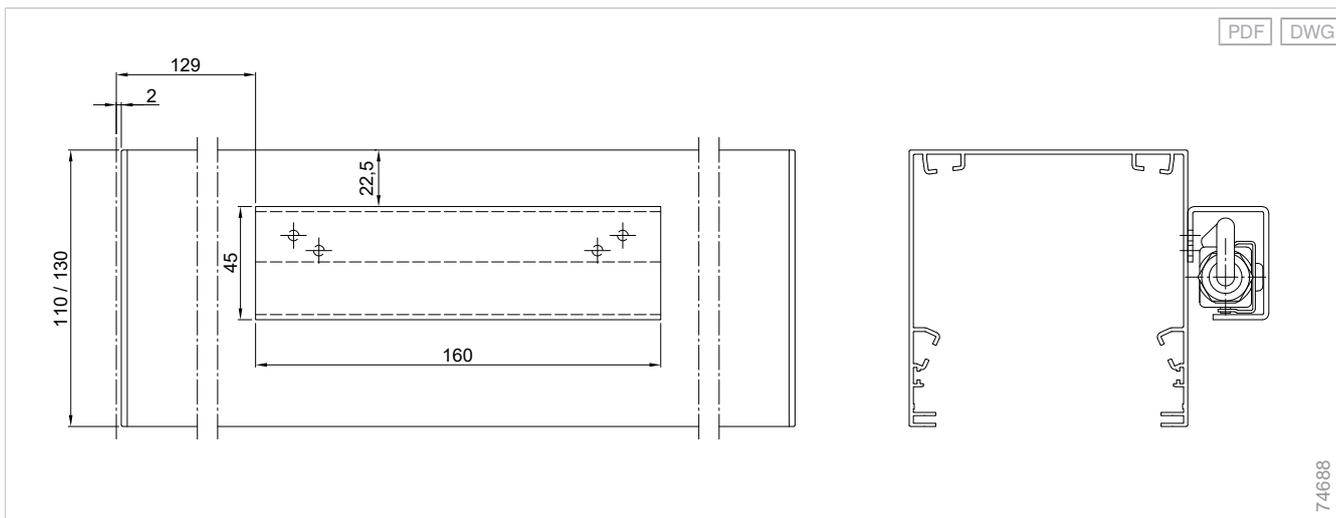
Kantprofil werkseitig am Kasten vormontiert

### Kantprofil für Steckerkupplung mit Laschen



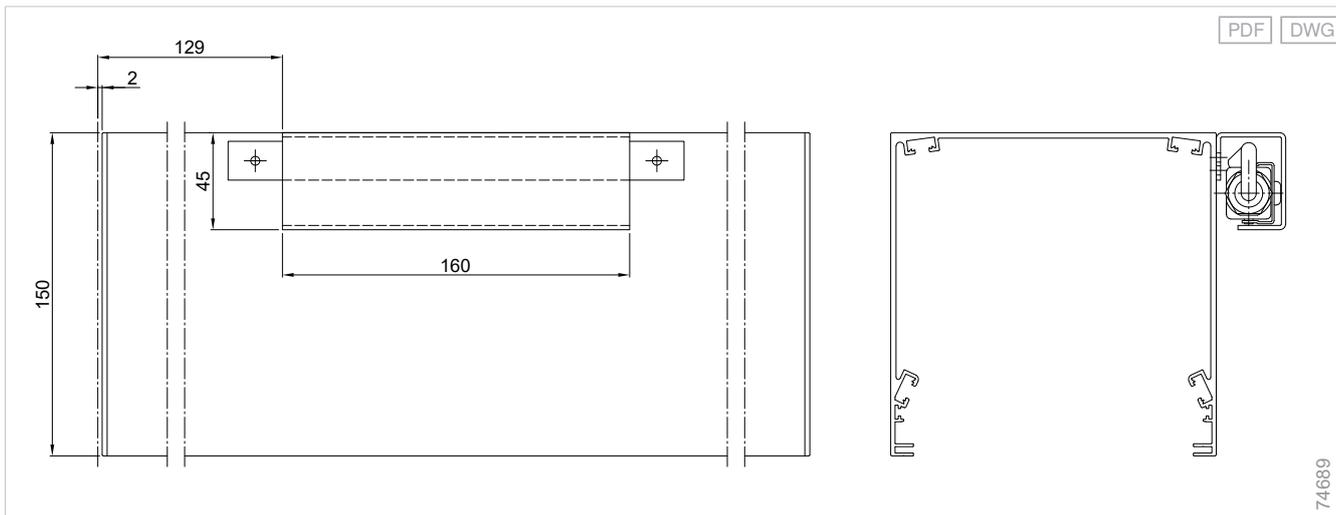
Kantprofil ist werkseitig nicht am Kasten vormontiert.

### Pfosten-Riegel-Markise, Kastengröße 110 / 130, Positionierung Kantprofil für Steckerkupplung



- Zum Ausschluss von bauseitigen Kollisionen ist die Position des Kantprofils bei der Planung zu berücksichtigen.
- Das Bezugsmaß des Kantprofils (129 mm) bezieht sich auf das Achsmaß der Führungsschiene.
- Das Kantprofil ist werkseitig vormontiert.

### Pfosten-Riegel-Markise, Kastengröße 150, Positionierung Kantprofil für Steckerkupplung

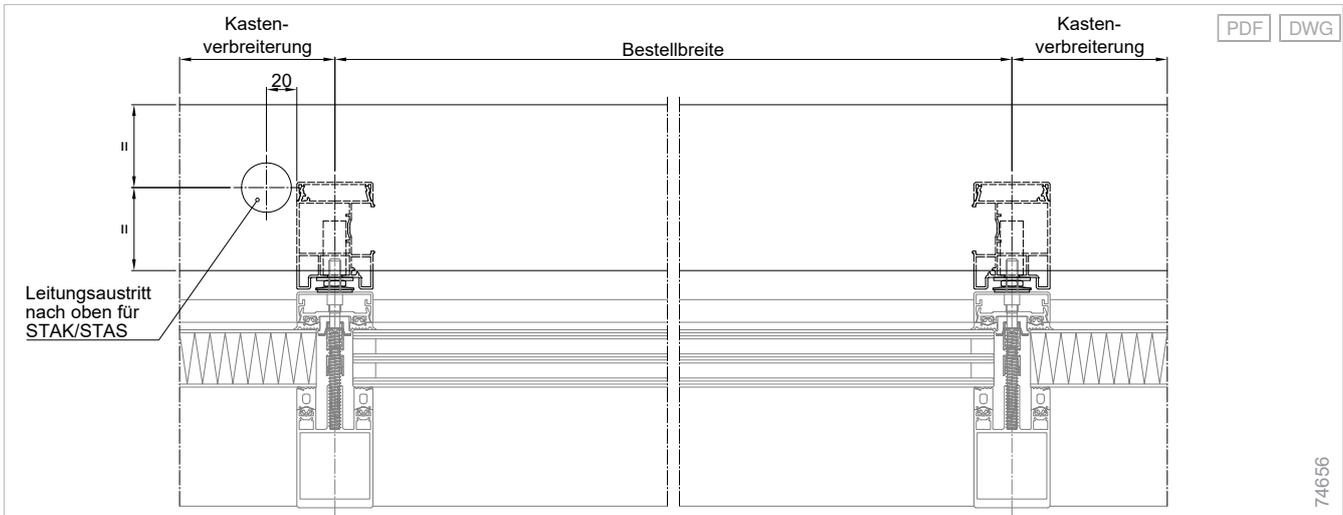


- Zum Ausschluss von bauseitigen Kollisionen ist die Position des Kantprofils bei der Planung zu berücksichtigen.
- Das Bezugsmaß des Kantprofils (129 mm) bezieht sich auf das Achsmaß der Führungsschiene.
- Das Kantprofil ist lose im Lieferumfang enthalten, inklusive 2 Stück Blindnieten.

## Kastenverbreiterung

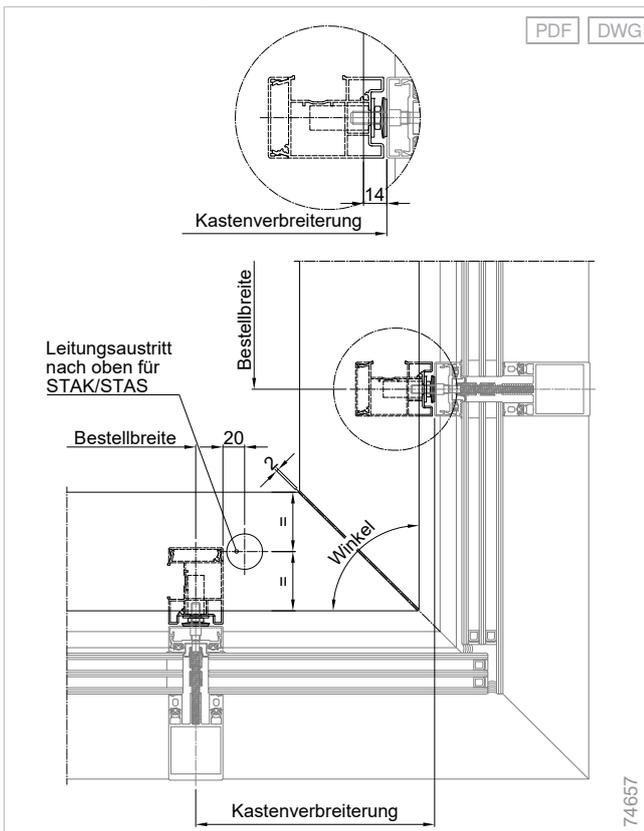
- Max. Breite Kastenverbreiterung: 500 mm
- Kastenverbreiterung seitlich > 25 mm: serienmäßig offen (ohne Seitenteil)
- Kastenverbreiterung unten: serienmäßig geschlossen

### Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung

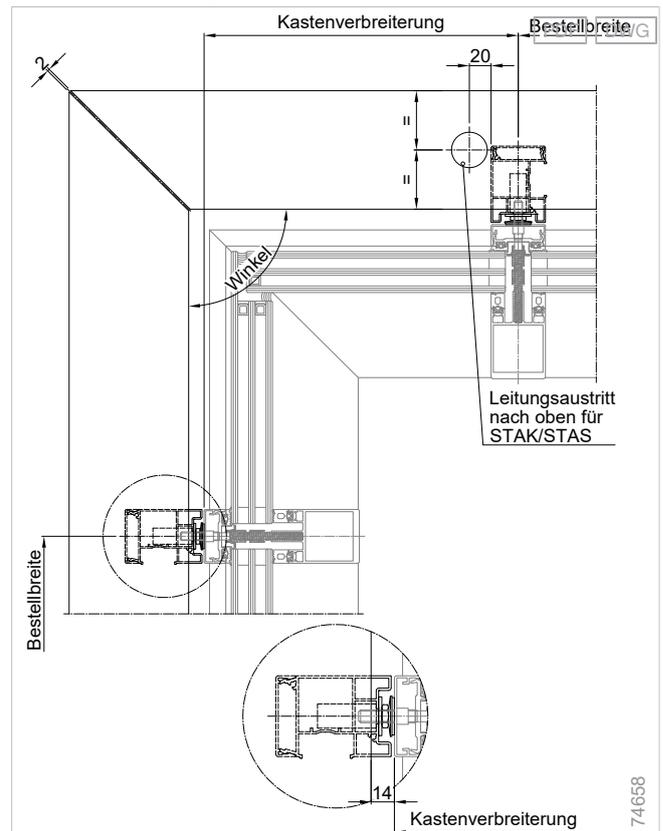


## Ecksituation

### Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung, Innenecke



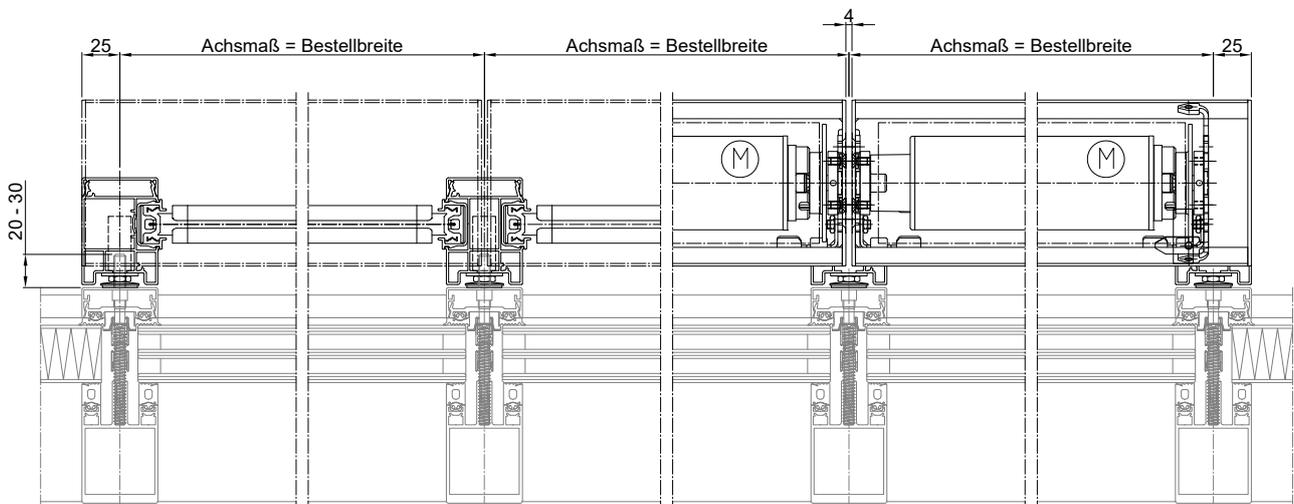
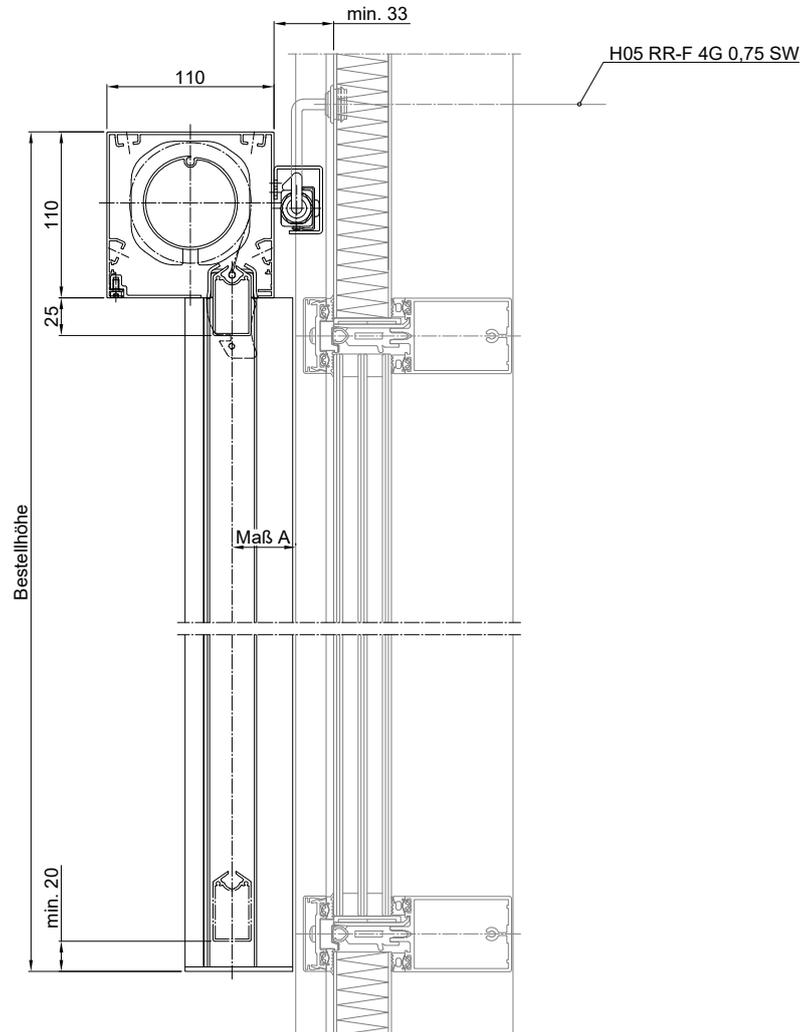
### Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung, Kastenverbreiterung, Außenecke



# Einbaubeispiele

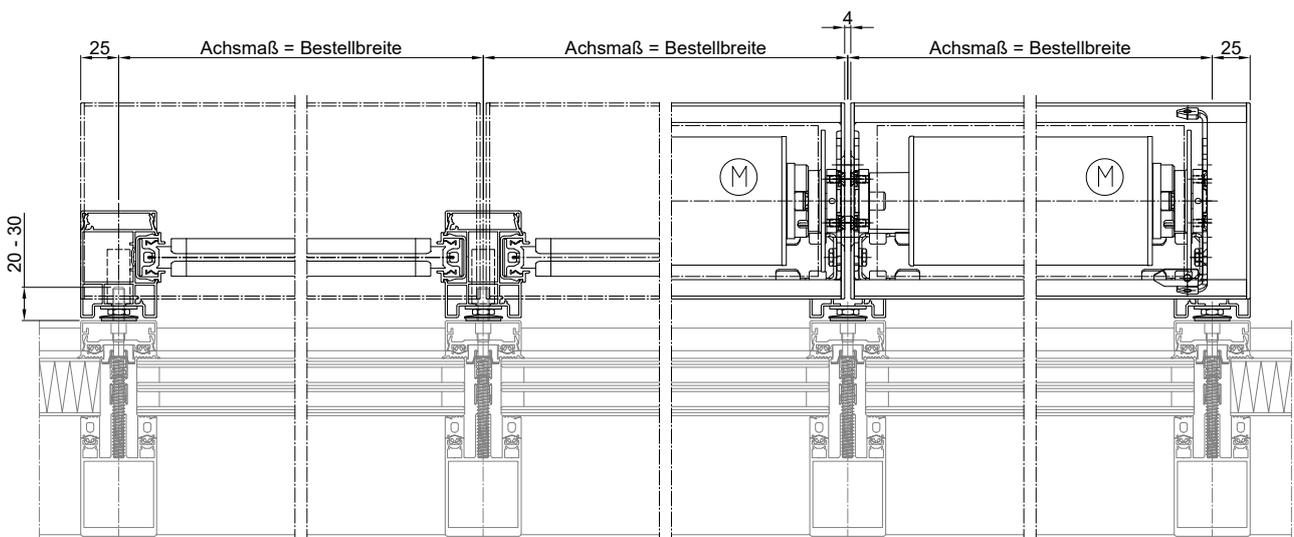
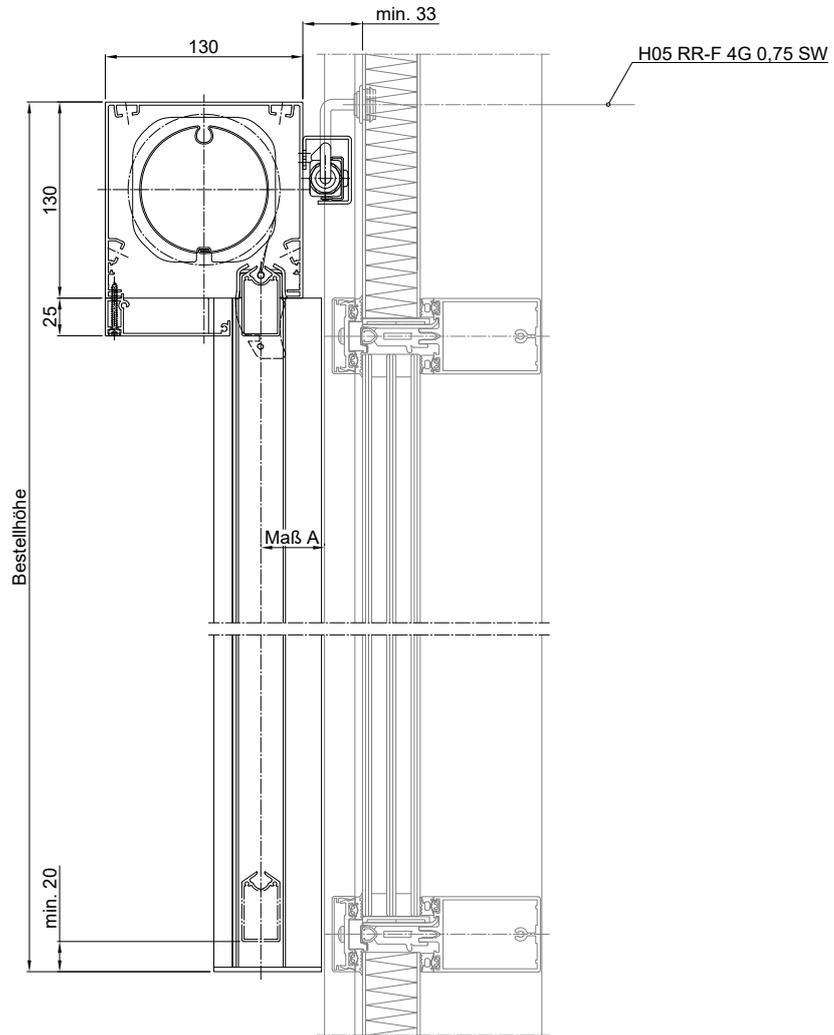
## Pfosten-Riegel-Markise mit easyZIP-Führung

PDF DWG



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegraute Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74626



Ausgegraute Darstellungen beschreiben Schnittstellen zu übergreifenden Gewerken, welche generell bauseitig eigenverantwortlich zu planen und zu leisten sind. WAREMA übernimmt für die ausgegrauten Schnittstellen keine Leistungen und keine Haftung!

74627



# WAREMA

## Kontakte

### WAREMA Kundenbetreuung

Technischer Support, Bereitstellung von Dokumenten und Formularen, Fragen zu bestehenden Bestellungen und Angebotsanfragen

Tel. +49 9391 20-8060  
hallo@warema.de

### Angebotsanfragen

**Anfragen ab 26 Stück**  
anfragen@warema.de

**Anfragen bis 25 Stück**  
Selbstständige Kalkulation über my.warema.com

### Bestellungen

my.warema.com

**Raffstoren**  
raffstoren@warema.de

**Rollläden**  
rollladen@warema.de

**Verdunkelungen**  
verdunkelungen@warema.de

**Fenster-Markisen**  
fenster-markisen@warema.de

**Insekten- und Pollenschutz**  
insektenschutz@warema.de

**Terrassen-Markisen**  
terrassen-markisen@warema.de

**Dachsysteme**  
dachsysteme@warema.de

**Sonnensegel Sonea**  
sonnensegel@warema.de

**Smart Building Solutions**  
steuerungssysteme@warema.de

### Service

Ersatzteilbestellungen, Reparaturen im Werk, telefonischer Support nach Produktlieferung, Kundendienstesatz vor Ort

**WAREMA Renkhoff SE**  
Tel. +49 9391 20-9333  
service@warema.de

**WAREMA Austria GmbH**  
Tel. +43 662 853 015-32  
kundenservice@warema.at

**WAREMA Schweiz GmbH**  
Tel. +41 840 259 000  
service@warema.ch

**WAREMA France SARL**  
Tel. +33 1 556 609 40  
service@warema.fr

**WAREMA Benelux B.V.**  
Tel. +31 495 87 01 50  
service@warema.nl

**WAREMA Italia S.r.l.**  
Tel. +49 9391 20-9380  
service@warema.de

**WAREMA International GmbH**  
Tel. +49 9391 20-9380  
service@warema.de

Smart Building Solutions  
Tel. +49 9391 20-9370

### myWAREMA

Tel. +49 9391 20-8080  
my.warema.com

## WAREMA Vertriebsregionen

### Vertriebsregion Süd

#### München

Ammerthalstraße 16  
85551 Kirchheim bei München  
Tel. +49 89 898892-0  
info.muenchen@warema.de

### Vertriebsregion Süd-West

#### Stuttgart

Böblinger Str. 42  
71101 Schönaich  
Tel. +49 7031 67968-0  
info.stuttgart@warema.de

### Vertriebsregion Mitte

#### Wertheim

Almosenberg 11  
97877 Wertheim OT Bettingen  
Tel. +49 9342 9340-0  
info.wertheim@warema.de

#### Gießen

Am Römerlager 6  
35633 Lahnau OT Dorlar  
Tel. +49 6441 6709-0  
info.giessen@warema.de

### Vertriebsregion West

#### Düsseldorf

Bonner Straße 335  
40589 Düsseldorf  
Tel. +49 211 737738-0  
info.duesseldorf@warema.de

### Vertriebsregion Ost

#### Berlin

Am Lilograben 3  
14979 Großbeeren  
Tel. +49 33701 3278-0  
info.berlin@warema.de

#### Limbach-Oberfrohna

Ostring 6  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel. +49 3722 710-300  
info.limbach@warema.de

### Vertriebsregion Nord

#### Hamburg

Bornbarch 5  
22848 Norderstedt  
Tel. +49 40 532859-0  
info.hamburg@warema.de



## WAREMA Endkunden Showrooms

### Sun Forum Wertheim

Almosenberg 11  
97877 Wertheim  
Tel. +49 9391 20-3990  
sunforum@warema.de

### Sun Center Stuttgart

Böblinger Str. 42  
71101 Schönaich  
Tel. +49 7031 67968-0  
info.stuttgart@warema.de

### Sun Center Berlin

Am Lilograben 3  
14979 Großbeeren  
Tel. +49 33701 3278-0  
info.berlin@warema.de

### Sun Center Weert

Schepenlaan 3  
6002 EE Weert  
Tel. +31 495 8701-50  
info@warema.nl

## WAREMA Standorte

### WAREMA Renkhoff SE

Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2  
97828 Marktheidenfeld  
Postfach 1355 • 97822 Marktheidenfeld  
Tel. +49 9391 20-0  
info@warema.de • www.warema.de

### WAREMA Sonnenschutztechnik GmbH

Ostring 6 • 09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel. +49 3722 710-0  
info.sonnenschutztechnik@warema.de  
www.warema.de

# 8/2025

**Erleben Sie unsere Showrooms:**

[www.warema.com/experience](http://www.warema.com/experience)

---

**WAREMA Renkhoff SE**

Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2  
97828 Marktheidenfeld • Deutschland

Finden Sie Ihren Kontakt:  
[www.warema.com/country](http://www.warema.com/country)



2109853/06.2025\_deDE